

www.mattsee.at
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 4 | August/September 2015



gemeindeleben

BÜRGERINFORMATION DER MARKTGEMEINDE MATTSEE



© Renè Kuel

Endlich Sommer Ferienzeit in unserem Strandbad

Flohmarkt Kunst-Kitsch-Kram

1. und 2. August, ab 9 Uhr
Gasthof Mitterhof (Seite 27)

Schloßbergspiele

6. bis 28. August, 19.30 Uhr
Schlosshof Mattsee (Seite 27)

Wunschkonzert der TMK

Freitag, 14. August, 19 Uhr
Marktplatz Mattsee (Seite 24)

Motorfreier Familientag

Sonntag, 30. August, 11 bis 18 Uhr
um den Obertrumersee (Seite 26)

Familienwandertag Buchberg

Sonntag, 13. September, 11 Uhr
Treffpunkt Sparmarkt 9.30 Uhr

Diabelli Sommer Finale

Freitag, 18. September, 19.30 Uhr
Stiftskirche Mattsee (Seite 17)



Die **Bürgerinformation** finden Sie auch unter www.mattsee.at

Liebe Mattseerinnen, liebe Mattseer!

Endlich ist er da der Sommer und in seinem Anhang die Schulferien. Für mich persönlich die schönste Zeit des Jahres. Sommerzeit heißt für viele von uns auch einmal Urlaub zu machen, abzuschalten vom täglichen Leistungsdruck und das Leben für ein paar Wochen wahrlich zu genießen. So können wir unser Leben in diesen Monaten – oftmals wie in südlicheren Ländern üblich – nach draußen verlegen. Unzählige Veranstaltungen, Feste, Treffen mit Freunden und Bekannten können wir im Freien, in Gärten, am See verbringen und unseren Ort in einer ganz besonderen Art und Weise beleben. Auch nutzen diese Möglichkeit natürlich ganz genau so unsere Tagesgäste und Urlauber – an besonders heißen Sommertagen sogar tausende von Ihnen. Nicht immer läuft alles ganz glatt und reibungslos (Verkehr, Parken, Müll, Lärm, ...), diesbezüglich bitte ich um ein wenig Nachsicht, überwiegen doch schlussendlich bei weitem die vielen Vorteile für unsere Marktgemeinde und deren Betriebe.

Ganz erfreulich darf ich dazu berichten, dass auch das Gemeindeleben – in dieser Ausgabe mit besonders vielen Fotos erkennbar – weiterhin sehr, sehr gut funktioniert. Dieses funktionierende Gemeindeleben wird uns im Hinblick auf die vielen Probleme die uns derzeit europaweit vor große Herausforderungen

stellen – wie der nicht enden wollende Bürgerkrieg in der Ukraine, die Flüchtlingsströme aus Syrien und vielen weiteren asiatischen/afrikanischen Ländern, das Schuldendilemma in Griechenland, die nun schon über Jahre hinweg anhaltende und auch bei uns angelangte wirtschaftliche Flaute (wir merken dass bereits in sinkenden Steuereinnahmen/Ertragsanteilen) – auch künftig Kraft geben. Kraft für Veränderungen die wohl für uns alle in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren anstehen werden.

Nicht im „großen Europa“ aber doch innerhalb Mattsees hat die Gemeindevertretung in Ihrer letzten Sitzung von der Sommerpause wieder entscheidende Weichen in Richtung Zukunft unserer Marktgemeinde gesetzt. So sind wir nun sicher in Sachen räumliches Entwicklungskonzept die Zeichen durch eine Teilabänderung auf „Go“ gesetzt zu haben und die Genehmigung der Raumordnungsbehörde des Landes Salzburg für die gewünschten Baulandsicherungsflächen bis zum Ende dieses Jahres zu erhalten. Gleichzeitig konnten wir gemeinsam mit unserem Partner – dem Stift Mattsee – die Pachtverträge für die Freizeitanlage Weyerbucht samt Spielplatz, Minigolfplatz und Parkflächen um weitere 10 Jahre verlängern. Der unbedingt notwendige Ankauf des Markplatzes (Straße samt Parkflächen) von

der österreichischen Post AG steht unmittelbar bevor und ist budgetär ohne Darlehensaufnahme abgesichert. Zusätzlich werden wir für Volksschulkinder von berufstätigen Eltern – aufgrund von kurzfristig angemeldeten Anfragen – ab Herbst 2015 einen Mittagstisch samt Betreuung bis 14 Uhr anbieten.

So denke ich, dass es uns bis dato sehr gut gelingt, trotz der immer wieder anstehenden neuen Herausforderungen, wichtige Entscheidungen zu treffen und Lösungen anzubieten. Nicht immer sind alle Entscheidungen für jeden Einzelnen erfreulich/nachvollziehbar. Ich darf Euch/Ihnen jedoch versichern, dass wir bei all unseren Themen bestmöglich versuchen das Ganze und nicht Einzelinteressen in den Vordergrund zu stellen.



Mit besten Wünschen für einen „im positiven Sinne“ unvergesslichen Sommer 2015

Ihr/Euer Bürgermeister
Renè Kuel

AUS DER GEMEINDEVERTRETUNGSSITZUNG VOM 29. JUNI 2015

REK und FLWP Teilabänderung / Aussetzung REK Neu

Nach nun mehr als 2,5 Jahren Arbeit zum REK Neu (räumliches Entwicklungskonzept) der Marktgemeinde Mattsee nach ROG 2009 (Raumordnungsgesetz) samt Ablehnung durch die zuständige Raumordnungsbehörde des Landes, hat sich die Gemeindevertretung entschlossen Teilabänderungen des bestehenden „alten REK's nach ROG 1998“ und entsprechende Flächenwidmungsplanteilabänderungen einzureichen. Diesbezüglich letztmöglicher Umsetzungstermin ist der 31. Dezember 2015. Die abzuändernden Bereiche befinden sich in Ochsenharing, Münsterholzstraße/Ramooserstraße, Obernberg/Unternberg, Außerhof und Weyer. Zusätzlich wurde noch eine Ortskernabgrenzung (Widmung für Handelsgroßbetriebe über 500 m² können innerhalb dieses Ortskerns von der Gemeinde ermöglicht werden) beschlossen. Das Verfahren zum REK neu soll nach der Umsetzung des bereits mehrfach durch die Landesregierung angekündigten neuen ROG, aller Voraussicht nach im Frühjahr 2016 wieder aufgenommen werden. Beschluss mehrstimmig (eine Gegenstimme).

Änderung Grundsatzbeschluss Baulandsicherungsgrundstücke

Mit GV Beschluss vom 15. November 2012 (erstmalig überarbeitet am 12. Mai 2014) wurde ein Grundsatzbeschluss für Baulandsicherungsgrundstücke gefasst. Als Zielvorgabe für künftige Baulandausweisungen wurde beschlossen mindestens 50 % der neu zu widmenden Fläche für Baulandsicherungsflächen der örtlichen Gemeinschaft je nach

Lage der Grundstücke (Ortsgebiet/ländlicher Bereich) mit einem Maximalpreis von 150 Euro brutto (voll aufgeschlossen) zu sichern. Aufgrund der unzähligen Grundbesitzergespräche in den letzten Jahren, der immer stärker steigenden Aufschließungskosten und der Grundpreisentwicklung seit 2012, hat der zuständige Raumordnungsausschuss in seiner Sitzung vom 10. Juni eine überarbeitete Empfehlung an die Gemeindevertretung ausgesprochen. Der Preis für Baulandsicherungsgrundstücke soll in ganz besonderen Lagen „und“ bei besonders hohen Aufwendungen für die Schaffung der erforderlichen Infrastruktur (Straßen, Kanal, usw.) auf maximal 200 Euro brutto (voll aufgeschlossen) angehoben werden können. Die Entscheidung ob im Einzelfall der Zielvorgabe entsprochen wird, obliegt in jedem Fall der Gemeindevertretung. Beschluss einstimmig.

Straßengrundabtretungen, Tassiloweg / Apotheke Collegiatstift und Unerseeweg, Schustergasse / Stephan

Für obig angeführte Bereiche ist ein GV Beschluss zur Beantragung der grundbücherlichen Durchführung einer kostenlosen Straßenabtretung erforderlich. Beide Punkte wurde im zuständigen Raumordnungsausschuss vorberaten und der Gemeindevertretung empfohlen. Beschluss einstimmig.

Heimat Österreich / Wohnbauvorhaben Tassiloweg Berufung gegen die Baubewilligung

Per 16. April wurde seitens des Bürgermeisters (Baubehörde I. Instanz) eine Baubewilligung nach rechtskräftigem Bebauungsplan und

Bauplatzerklärung für das Wohnbauvorhaben des gemeinnützigen Wohnbauträgers Heimat Österreich (11 Mietwohnungen) auf der „Stiftswiese“ im Bereich des Tassiloweges erteilt.

Gegen diesen Baubewilligungsbescheid wurde von dem Anrainer Christian Schwaiger rechtzeitig innerhalb der Berufungsfrist eine Berufung auf die Einhaltung der Bestimmungen des Salzburger Ortsbildschutzgesetzes und die zu erwartenden Verkehrsbelastung erhoben. Die Gemeindevertretung (ohne Bürgermeister - da dieser durch Erstellung des I. Bescheides befangen) fungiert als Baubehörde II. Instanz. Aufgrund des Befundes und des Gutachtens des bautechnischen Sachverständigen der Baubehörde I. Instanz, Herr Architekt DI Hubert Fölsche können alle nun eingelangten Einwendungen entkräftet werden. Die Baubehörde II. Instanz sieht diese gutachterliche Stellungnahme als schlüssig an und es ergibt sich aus dem Verfahren keinerlei Hinweis an der Richtigkeit des Gutachtens zu zweifeln. Zusätzlich besteht auf die Einhaltung der Bestimmungen des Salzburger Ortsbildschutzgesetzes als auch der Steigerung des Verkehrs auf einer Gemeindestraße kein subjektiv-öffentliches Nachbarrecht. Es wird daher die Berufung des Herrn Christian Schwaiger als unbegründet zurückgewiesen. Beschluss einstimmig.

Verlängerung / Pachtvertrag Collegiatstift - Weyerbucht

Der bestehende Pachtvertrag zwischen der Marktgemeinde Mattsee und dem Collegiatstift (Friedhof und Weyerbucht parkplätze, Spielplatz, Minigolfplatz und gesamtes

Freigelände) mit einem Flächen- ausmaß von 10.507 m² läuft per 31. Dezember aus. Erfreulicherweise konnte in partnerschaftlichen Verhandlungen der bestehenden Pachtvertrag zu gleichen Konditionen für die Marktgemeinde Mattsee um weitere 10 Jahre bis zum 31. Dezember 2025 verlängert werden. Beschluss einstimmig

Zusätzliche Nachmittags- betreuung / Mittagstisch VS

Aufgrund ganz kurzfristiger Anmeldungen für eine Nachmittagsbetreuung (vier Kinder Anfang Juni) und der bereits vollausgelasteten Schulkindgruppe wurde vom zuständigen Generationenausschuss in der Sitzung vom 25. Juni ein Betreuungsvorschlag für die Gemeindevertretung erarbeitet. Per Anfang September (Schulbeginn) soll ein Mittagstisch - Mittagessen inkl. Betreuung von 11.30 bis 14 Uhr - in der Volksschule Mattsee für berufstätige Eltern von Volksschulkindern angeboten werden. Dieser soll über einen Verein oder einer Institution geführt werden und nach einem Kostenschlüssel bestehender Mittagstische von umliegenden Gemeinden abgerechnet werden. Die Bedeckung der nicht budgetierten Kosten bis zum 31. Dezember in der Höhe von 5.000 Euro soll über den Überschuss der Jahresrechnung 2014 erfolgen. Beschluss einstimmig

Entwicklung der Ertragsanteile

Per 28. Mai hat die Marktgemeinde Mattsee ein aktuelles Schreiben der zuständigen Landesbehörde zur Prognose/Entwicklung der Ertragsanteile erhalten. Leider muss aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung die Prognose für alle Salzburger Gemeinden um 1,1 % oder 6,1 Mio. Euro nach unten revidiert werden. Das heißt allein für die Marktgemeinde Mattsee ist eine entsprechende Reserve in der

Bedeckungsliste diverser Vorhaben aus Überschuss Jahresrechnung 2014

Bereits in der letzten Gemeindevertretungssitzung vom 27. April wurde ein Großteil des Überschusses der Jahresrechnung 2014 vergeben. Für die nun verbleibenden 80.000 Euro wurde ein Bedeckungsvorschlag erstellt.

Die wichtigsten Punkte daraus sind:

Weniger Einnahmen Ertragsanteile	26.000 Euro
Sonderrücklage Abfertigung	16.100 Euro
Getriebschaden 2ter Gemeindetraktor	15.000 Euro
Installation Mittagstisch Volksschule	5.000 Euro
Zusätzliche Aushilfen (Kur/Krankenstände)	5.000 Euro
Managementfee Pro Humanitate II	4.000 Euro
Kindergarten neues Konzept und Dokumentation	3.800 Euro
Speisewagen für SWH mit Schöpfsystem	2.600 Euro

Beschluss einstimmig

Höhe von 26.000 Euro im laufenden Budget aufzubauen. Glücklicherweise haben wir noch frei verfügbare Mittel aus dem Überschuss der Jahresrechnung 2014, welche dafür verwendet werden können. Beschluss einstimmig.

Altstoffsammelhof Hausordnung

Aufgrund eines Unfalles an einem ASH in der Region wurden seitens des Regionalverbandes Salzburger Seenland nochmalig alle Gemeinden - diese sind für die Sicherheit zuständig - auf die gelten gesetzlichen Richtlinien (gültige Bescheide, jährliche Überprüfung, Haftpflichtversicherung) hingewiesen. Diesbezüglich ist nun auch eine eigene Hausordnung - die am ASH aushängen muss - notwendig. Die Hausordnung wurde nach den Vorgaben des Regionalverbandes erstellt und ist für Betreiber/Mitarbeiter als auch Nutzer/Bürger bindend. Beschluss einstimmig.

Verträge Verpackungssammlung - Änderungen und Ergänzungen

Bereits im Dezember 2014 wurden alle Verträge zur Neuordnung

der Verpackungssammlung mit verschiedenen Sammel- und Verwertungssystemen abgeschlossen. Aufgrund einiger Urgenzen von Gemeindeverbänden welche nun berücksichtigt wurden und einer Änderung bei der Papiersammlung, galt es die aktualisierten Verträge neu zu beschließen. Beschluss einstimmig.

Standort Bezirkshauptmannschaft

In der letzten GV Sitzung vom 27. April wurde aufgrund eines Antrages der SPÖ Fraktion die Standortverlegung der Bezirkshauptmannschaft in den Flachgau hinterfragt.

In der GV Sitzung wurden nun die aktuellen Informationen diesbezüglich präsentiert. Ein möglicher Standort im Flachgau (Thalgau, Neumarkt oder Seekirchen) hängt von der Zusammenlegung der Bezirksgerichte durch das Justizministerium ab. Sollte diese Zusammenlegung erfolgen, wird seitens des Landes Salzburg überlegt an diesem dann neuen Standort lediglich eine Außenstelle (Expositur) der Bezirkshauptmannschaft zu schaffen.

Ortsmarketing

Im Sachverhalt wurden alle Gespräche/Termine ab Beginn des Projektes am 2. Juni 2014 durch die Mattsee 2020 Projektgruppe Wirtschaft, Wirtschaftsausschuss, Gemeindevertretung, öffentliche Infoveranstaltung und Arbeitsgruppensitzung dargestellt. Die aktuelle letzte Arbeitsgruppensitzung findet/fand am 6. Juli statt. Eine Umsetzung des Projektes – bei positiver Entscheidung aller Beteiligten Wirtschaft, Tourismus und Gemeinde – ist per 1. Jänner 2016 geplant.

Verringerung/Verzicht auf Einsatz von Pestiziden

Seitens „der Grünen“ wurde ein Beschlussantrag im Sinne des Vorsorgeprinzips und der Vorbildwirkung auf Verzicht von glyphosathaltigen Pestiziden zur Pflege von kommunalen Flächen gestellt. Weiteres wurden andere Varianten der Unkrautvernichtung, alternative Bepflanzungsmaßnahmen sowie Informationsmaßnahmen zu Glyphosat und chemische Pestizide beantragt. Beschluss einstimmig.

Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Projekte:

- Fassadensanierung der Hauptschule (Süd/Westseite)
- Deckensanierung inklusive akustische Maßnahmen Musikklasse (Festssaal) Hauptschule
- Fassadensanierung der Volksschule (Direktion, Bibliothek)
- Straßensanierung – Gignerstraße
- Wegesanie rung/Aufschüttung Bajuwarengenhöft
- Bauvorhaben im Ort (16 Mietwohnungen Schöch, 8 Eigentumswohnungen Leitgöb, mehrere Einzelbauvorhaben)
- Volksschule Sportplatz, erste Gesprächsrunde Pachtvertragsverlängerung
- Surfplatz – aktuelle Information verbunden mit der Absage des

Betriebes durch den Surfclub

- Aktuelle Einwohnerstatistik – starker Bevölkerungszuwachs im letzten halben Jahr
- Mattsee 2020 Projektgruppe geschichtliche Aufarbeitung und Bildungstage 2016
- Terminavisos Ehrungen verdienter GemeindegängerInnen am 31. Oktober im Schloss
- Salzsilo – aktuelle Information
- Mattsee 2020, Jahresmeeting alle Projektgruppen
- Feuerwerk – aktuelle Information zu Großfeuerwerken
- Postgrundstück, Endpreisverhandlung und Festlegung der tatsächlichen Kauffläche die aufgrund der Preisvorstellung der österreichischen Post AG reduziert werden muss
- längere Krankenstände und damit verbundenen Dauer suche nach Aushilfskräften (Kostensteigerungen) in vielen gemeindeinternen Abteilungen
- Altstoffsammelhof, Bauschutt extreme Preiserhöhung durch die Entsorgerfirmen und neue Anlieferungsregelung
- Wildbachverbauung, Ramoos – Seeleitenbach, eine Genossenschaft wurde gefunden, Verbauung kann geplant werden
- Apotheke, Bauverzögerung aufgrund Feuchtigkeit, Übersiedelung leider erst im Herbst 2015

Sonstiges

Anfragen der GV Mitglieder zu den Themen:

- Stand Heimatmuseum
- Holzlagerung Haag direkt vor Seelandbeschilderung
- Gräbler, Steinlagerung, Verhandlung Behörde, Parkplatz Naturpark
- Container und Bauschuttlagerung in Haag
- Wohnwagen in Aug
- Münsterholzstraße Sanierung

Der Bürgermeister
René Kuel

BLITZLICHTER...



Familie Gündüz Staatsbürger schaftsverleihung. Bild: Land Salzburg



Weitenung-Bühl Begrüßung im Stiftsweinkeller. Bild: Erwin Kainz



Weitenung-Bühl Ortsführung mit Hannes Maringer



Ortsmarketing öffentliche Infoveranstaltung



fahr(T)raum Marketingauftritt in der Mönchsberggarage

STRASSEN-, WOHN- UND KANALBAU



GRÜNRAUM UND BAJUWARENGEHÖFT GESTALTUNG



STRANDBAD IM VOLLBETRIEB



REK UND FLÄCHENWIDMUNGSPLAN ÄNDERUNG

REK-Teilabänderung für Entwicklungsflächen in Ochsenharing, Ramooser Straße/Münsterholzstraße und Unternberg sowie Einleitung der Verfahren für die diesbezüglichen Flächenwidmungsplan-Teilabänderungen

Der Abschluss des Verfahrens zur Gesamtüberarbeitung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes der Marktgemeinde Mattsee verzögert sich, da erwartet wird, dass wesentliche Neuerungen/Verbesserungen für die Weiterführung des Verfahrens in der geplanten Novelle des Raumordnungsgesetzes aufgenommen werden.

Um die Schaffung dringend benötigten Wohnraumes für die ortsan-

sässige Bevölkerung nicht zu verzögern, nimmt die Gemeinde die bis 31. Dezember 2015 eingeräumte Möglichkeit einer vereinfachten, vorgezogenen Teilabänderung des REK (gemäß ROG 1998) für die Bereiche Ochsenharing, „Wagner“ Münsterholzstraße/Ramooser Straße und Unternberg wahr (siehe Abbildungen).

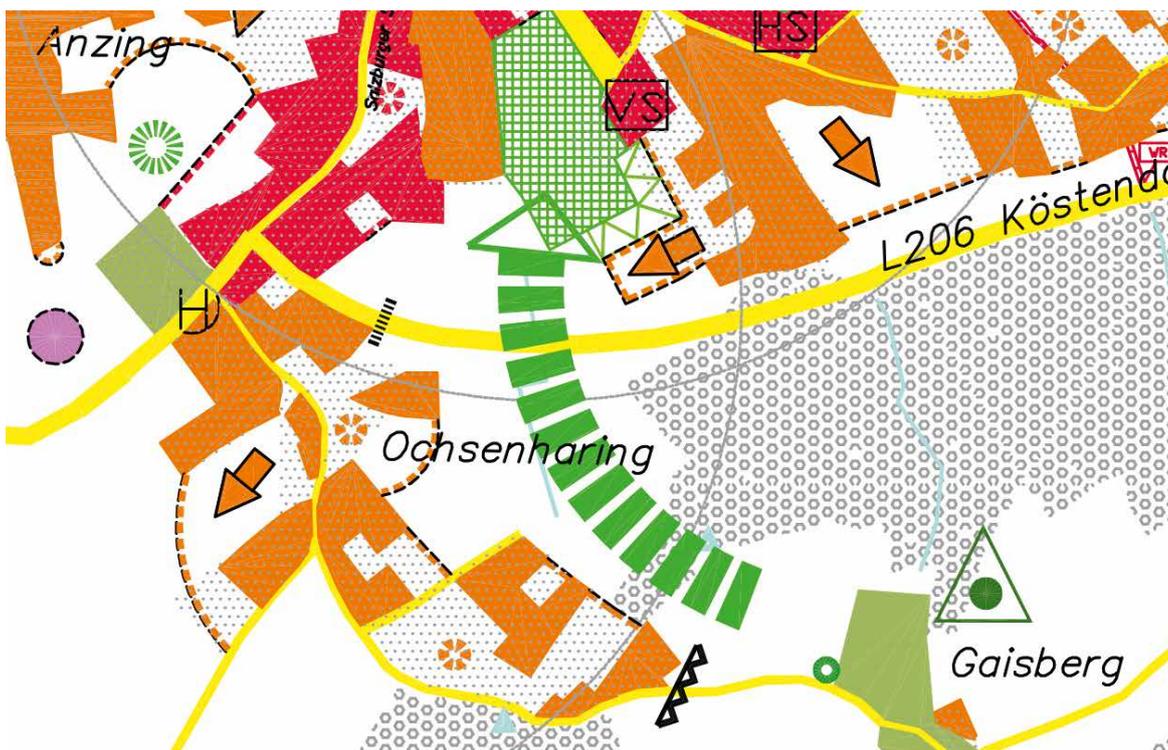
Die Grundbesitzer der geplanten Entwicklungsflächen haben sich bei den durchgeführten Gesprächen im Rahmen der Gesamtüberarbeitung bereit erklärt, entsprechend dem vorliegenden Gemeindevertretungsbeschluss vom November 2012, Flächen zur Verfügung zu stellen bzw. entsprechende Wohnbauprojekte zu entwickeln und

diese auch zügig umzusetzen. Entsprechende Raumordnungsvereinbarungen (beiderseits unterschriebene Aktenvermerke) wurden abgeschlossen.

Die Entwicklungsflächen „Wagner“ Münsterholzstraße/Ramooser Straße und Ochsenharing wurden im Rahmen des REK-Überarbeitungsverfahrens einer Umweltprüfung unterzogen, das Ergebnis war positiv. Für den Weiler Unternberg ist bereits im derzeit gültigen REK die Abrundung des Baulandes mit der Einschränkung für den Eigenbedarf vorgesehen. Diese Baulandabrundung soll auch für die Entwicklung eines gemeindeeigenen Baulandsicherungsmodells ermöglicht werden.

Änderungsbereich Ochsenharing

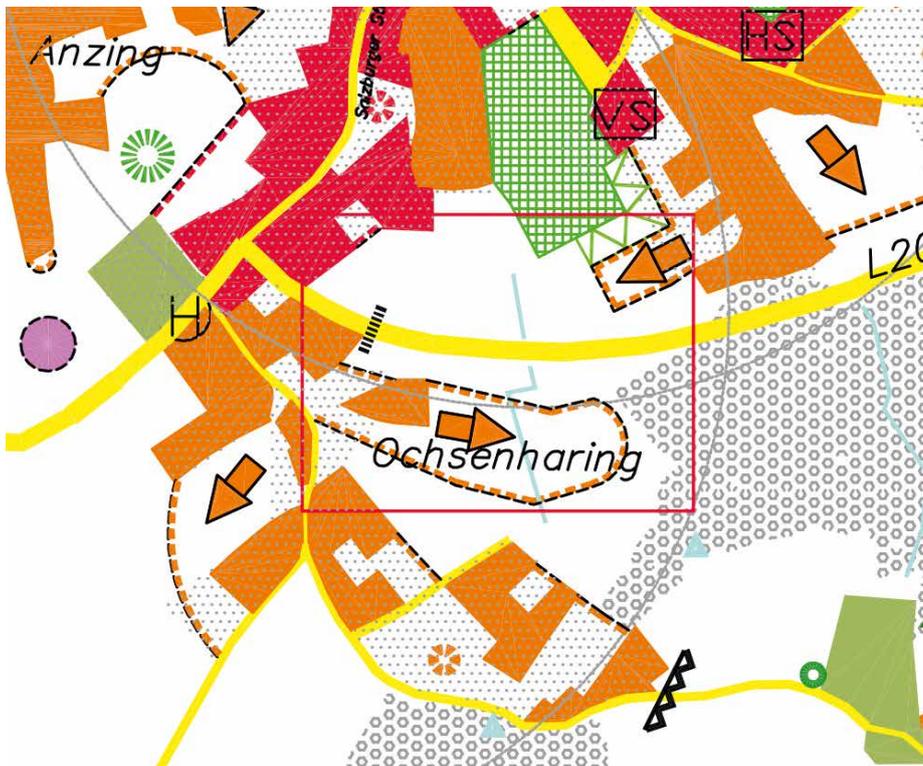
Ausschnitt REK Siedlungsleitbild aktuell



REK UND FLÄCHENWIDMUNGSPLAN ÄNDERUNG

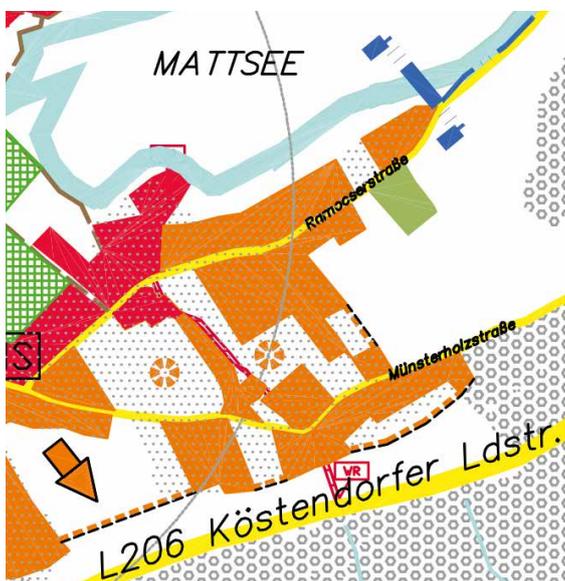
Änderungsbereich Ochsenharing

Ausschnitt REK Siedlungsleitbild Entwurf Änderung



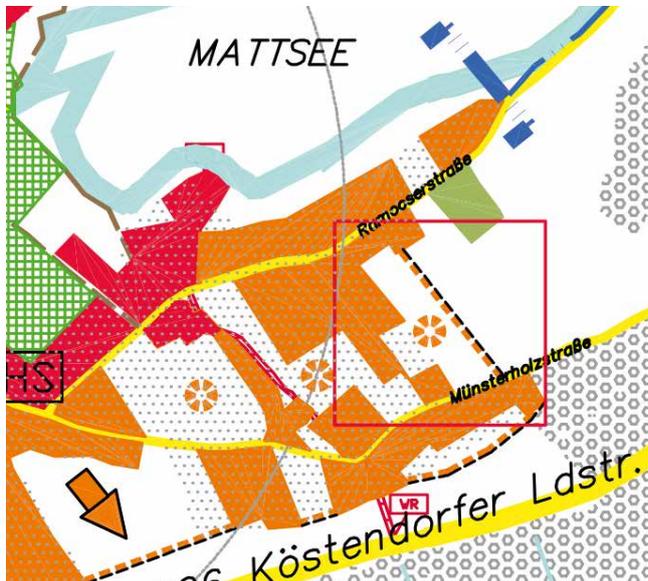
Änderungsbereich Weyer

Ausschnitt REK Siedlungsleitbild aktuell



Änderungsbereich Weyer

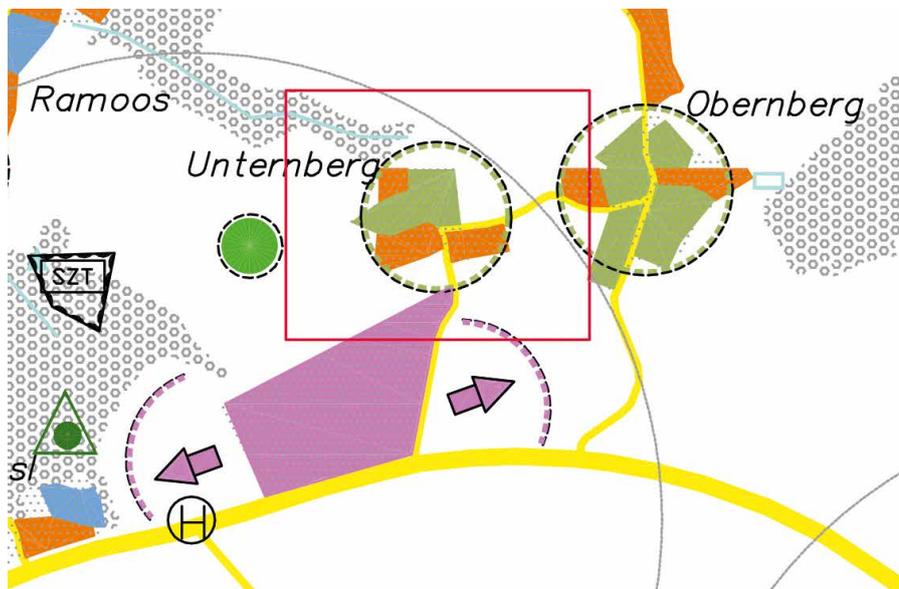
Ausschnitt REK Siedlungsleitbild Entwurf Änderung



REK UND FLÄCHENWIDMUNGSPLAN ÄNDERUNG

Änderungsbereich Unternberg

keine Änderung im Leitbildplan



© DI Verena Htisch allee42

Ein diesbezüglicher Entwurf liegt im Bauamt der Gemeinde bis spätestens 31. August 2015 zur Einsichtnahme auf. Innerhalb dieser Zeit können dazu Anregungen und Äußerungen in schriftlicher Form eingebracht werden. Parallel zur

REK-Teiländerung wird für die angeführten Bereiche, sowie die Bereiche Weyer/Fischerstüberl, Eder/VS-Sportplatz und Außerhof, das Verfahren zur Flächenwidmungsplan-Teilabänderung eingeleitet. Auch dazu können schriftliche An-

regungen und Äußerungen bis spätestens 31. August im Marktgemeindeamt Mattsee, Bauamt eingebracht werden.

Kontakt: Maislinger Franz, Telefon: 06217 7885-15, E-Mail: maislinger@mattsee.at

ROTES KREUZ WIRBT UM MITGLIEDER

Im Bezirk Salzburg-Umgebung wirbt die humanitäre Organisation um neue Mitglieder. Unterstützen auch Sie das Rote Kreuz mit Ihrer Mitgliedschaft. Das Rote Kreuz ist längst weit über die Kernaufgabe des Rettungs- und Krankentransportdienstes hinausgewachsen. Aus vielen Bereichen des sozialen Lebens sind Rotkreuz-Leistungen nicht mehr wegzudenken. Um all diese Leistungsbereiche finanzieren zu können, ist das Rote Kreuz

auf unterstützende Mitglieder angewiesen. Deshalb startet in den Sommerferien eine Mitgliederwerbaktion.

Studenten werden unterwegs sein, um Sie über die Arbeit des Roten Kreuzes zu informieren und um Mitglieder für das Rote Kreuz zu werben. Die Studenten tragen eine Rotkreuz-Uniform und können sich ausweisen. Sie nehmen kein Bargeld entgegen. Im Zweifel können Sie sich unter der Telefonnummer

0800 80 80 01 vergewissern, ob die Personen tatsächlich vom Roten Kreuz kommen.

Neben der finanziellen Absicherung der Rotkreuz-Arbeit stellt eine Mitgliedschaft eine ideelle Unterstützung der ehrenamtlichen Tätigkeit dar, die gerade im ländlichen Raum von größter Bedeutung ist. Darum die Bitte: Werden Sie unterstützendes Mitglied beim Roten Kreuz!

MITTAGSBETREUUNG IN DER VS

Betreuung

- Mittagessen: gemeinsames Essen in ruhiger Atmosphäre
- Freizeit: gemeinsame Freizeit mit Betreuung
- Gruppengröße: max. 15 Kinder

- Mittagsbetreuung bis 14 Uhr
3 Tage pro Woche 40 Euro
- Mittagsbetreuung bis 14 Uhr
2 Tage pro Woche 30 Euro

Verpflegungsbeitrag: 3,50 Euro (täglich)

Öffnungszeiten

- Montag bis Freitag von 11.30 bis 14 Uhr
- ausschließlich an Schultagen!
- Die Mittagsbetreuung wird nur für das Schuljahr 2015/2016 angeboten

Anmeldung

Anmeldung nur für berufstätige Eltern möglich. Die Anmeldung erfolgt ab sofort bei der Marktgemeinde Mattsee für das Schuljahr 2015/2016.

Kosten

- Betreuungsbeitrag (monatlich):
- Mittagsbetreuung bis 14 Uhr
5 Tage pro Woche 60 Euro

Kontakt

Marktgemeinde Mattsee, Barbara Lechner, Telefon: 06217 7885-14, E-Mail: lechner@mattsee.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

MitarbeiterIn für Mittagsbetreuung in der VS gesucht

- Beschäftigungsausmaß: ca. 15 Wochenstunden
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag von 11.15 bis 14.15 Uhr
- Arbeitsbeginn: Mitte September 2015
- Tätigkeiten: Essensausgabe und Kinderbeaufsichtigung
- Hinweis: Mittagsbetreuung vorerst auf 1 Jahr befristet
- Arbeitgeber: Anstellung nicht über die Gemeinde Mattsee, sondern über einen Verein/Institution

Bewerbung bis 14. August an die Marktgemeinde Mattsee, Gemeindeweg 1, 5163 Mattsee (Postweg) oder per E-Mail an iglhauser@mattsee.at. Bewerbungsunterlagen werden an den entsprechenden Verein/Institution weitergeleitet. Auskünfte bei Frau Iglhauser unter Telefon: 06217 7885-12.

REDAKTIONSSCHLUSS

Nächster Redaktionsschluss für die Oktober/November-Ausgabe ist der **8. September**. Beiträge per E-Mail an lechner@mattsee.at.

Informationen zu den Vorgaben und zur einheitlichen Schreibweise auf www.mattsee.at oder bei Frau Lechner, Telefon: 06217 7885.

BLITZLICHTER...



VS Landschultage
Abschied von den „Kindern“



Schülerkonzert
des Musikums



VS Sportfest
vollster Einsatz



VS Sportfest Showeinlage
Bild: Isabella Schaumburger



Pfadfinder im Zellhof
sind wieder da

VERBRENNEN IM FREIEN

Immer wieder sieht man Rauchsäulen aus privaten Gärten und Grundstücken aufsteigen. Doch das Verbrennen im Freien ist gesetzlich streng verboten. Dabei macht es auch keinen Unterschied, ob Naturmaterial wie Äste und Holz oder andere Stoffe wie Reifen, Gummi, Kunststoff oder Papier verbrannt werden.

Warum ist das Verbrennen im Freien ein Problem?

Ruß und Hitze beschädigen und zerstören Dinge in der unmittelbaren Umgebung. Eine nicht notwendige Brandgefahr wird verursacht. Menschen in der unmittelbaren Umgebung fühlen sich durch die

Rauchentwicklung und Geruchsbelästigung gestört. Beim Verbrennen von zum Beispiel behandeltem Holz oder Kunststoffen werden Dioxine frei, die sich im direkten Umfeld der Feuerstelle festsetzen. Sie wirken sich sehr schlecht auf die Entwicklung des Menschen und seine Fruchtbarkeit aus.

Wohin mit Strauchschnitt & Co?

Zum Altstoffsammelhof Ihrer Wohnsitzgemeinde. Dort wird das Material gerne übernommen und einem sinnvollen Recycling zugeführt. So helfen Sie der Umwelt gleich doppelt: Schädliche Belastungen durch das Verbrennen werden vermieden

und das Material wird in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt.

Das Aus fürs Grillen am Lagerfeuer?

Nein! Kleine Grill- und Lagerfeuer dürfen nach wie vor an geeigneten Plätzen und auf Privatgrund angezündet werden. Wichtig ist, dass nur trockenes, unbehandeltes Holz oder Holzkohle verwendet wird. Auch für Brauchtumsfeuer gibt es Ausnahmen vom Verbrennungsverbot. Das Verbrennungsverbot ist im Bundes-Luftreinhaltegesetz geregelt. Dieses hat zum Ziel, den Schutz von Menschen, Tieren, Pflanzen und Dingen durch saubere Luft zu gewährleisten.

VERZICHT AUF GLYPHOSATHALTIGE PRODUKTE

Die Marktgemeinde Mattsee will Vorbild sein und verzichtet im Sinne des Vorsorgeprinzips auf glyphosathaltige Pestizide.

Glyphosat ist der weltweit am häufigsten eingesetzte Wirkstoff zur „Unkrautbekämpfung“. Es wird in verschiedenen Mischungen und unter verschiedenen Markennamen (wie zum Beispiel das Produkt Roundup®) vertrieben und kommt zumeist auf Kommunalfächern (Parks, Parkplätze, Straßenränder...) zur Anwendung. Diese Pestizide können in nahezu jedem Baumarkt/ Gartencenter gekauft werden, ob-

wohl es in Österreich seit 2011 verboten ist, diese in Selbstbedienung zu verkaufen.

Sie sind laut WHO wahrscheinlich krebserregend und stehen im Verdacht, bei Tieren und Menschen die Fortpflanzung und die Embryonalentwicklung negativ zu beeinflussen. Glyphosate gelangen über unsere Wiesen und Felder ins Grundwasser und somit in den Wasserkreislauf. Außerdem tragen sie Mitschuld an der Abnahme von Blühpflanzen, die wiederum als Nahrung für die Bienen und andere Bestäuberinsekten dienen.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig beschlossen, auf die Verwendung dieser glyphosathaltige Pestizide im öffentlichen Bereich zu verzichten.



Kein Roundup mehr. © Renè Kuel

GEMEINDEAMT GESCHLOSSEN

Das Gemeindeamt ist am Freitag, 25. September aufgrund des Betriebsausflugs geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

TASSILO APOTHEKE

Aufgrund bautechnischer Probleme müssen wir die Eröffnung der Tassilo Apotheke leider in den Herbst verschieben. Trotz dieser Verzögerung werden wir uns weiterhin um eine bestmögliche Versorgung bemühen. Wir danken für Ihr Verständnis! Familie Ebner und Mitarbeiter

SANIERUNGSFÖRDERUNG

Ziel der Sanierungsförderung:

- Verbesserung der Umweltsituation durch Verminderung der CO2-Emission und Senkung des Energieverbrauches
- Ersatz von Importenergie durch vermehrte Nutzung erneuerbarer, heimischer Energieträger
- Stärkung des Umweltbewusstseins

Die Förderungsrichtlinien sowie das Ansuchen finden Sie auf www.mattsee.at/foerderungen. Weitere Infos bei Frau Neumayr, Telefon: 06217 7885-19

TRINKWASSERWERTE

Folgende Werte weist unser Trinkwasser aus der Ortswasserleitung auf (Auszug Prüfbericht der Hydrologischen Untersuchungsstelle vom 8. Mai 2015):

- ph-Wert 7,23
- Gesamthärte mittel 16,5
- Carbonathärte 15,9
- Calcium 96
- Magnesium 12,8

- Natrium 3,2
- Nitrat 7,0
- Chlorid 3,5

Aufgrund der jährlichen Überprüfungen und dem gezielten Ausbau unserer Wasserversorgungsanlagen wird sichergestellt, dass wir einwandfreies Trinkwasser an Sie liefern können.

FUNDAMT

Folgende, nachstehend angeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden: Skoda Autoschlüssel, braune Sonnenbrille, dunkelblauen Sweatshirt Pulli, Mountainbike City BMX, Silbergranatkropfkette

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf eines Jahres nach Anzeige des Fundes beim Fundamt auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf das Fundamt übergeht. Kontakt: Neumayr Maria, Telefon: 06217 7885-19, E-Mail: neumayr@mattsee.at

BLITZLICHTER...



Behördliche Straßenbegehung



Sanierte Leitschiene
Danke Hans Dürager



Ungarn Informationsabend
im Schloss



Aufmarsch
der Kronwächter



Kranzniederlegung
am Ungarndenkmal

ALTSTOFFSAMMELHOF HAUSORDNUNG

Um den BenutzerInnen des Altstoffsammelhofes Sicherheit und Sauberkeit gewährleisten zu können, hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 29. Juni folgende Hausordnung für den Altstoffsammelhof Mattsee beschlossen:

- Den Anweisungen der Altstoffsammelhof-Mitarbeiter ist in jedem Fall Folge zu leisten. Es obliegt ausschließlich den Mitarbeitern des Altstoffsammelhofes Anweisungen zu erteilen!
- Während der Öffnungszeiten sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mattsee Zutrittsberechtigt. Das Zutrittsrecht kann durch die Gemeinde eingeschränkt werden.
- Der Altstoffsammelhof ist nur zu den angegebenen Öffnungszeiten zu benutzen. Eine Ablagerung von Abfällen außerhalb der Öffnungszeiten im oder rund um den Altstoffsammelhof ist strengstens untersagt.
- Der Aufenthalt am Altstoffsammelhof ist nur für die Zeit der Entladung und Entsorgung der Abfälle gestattet.
- Kinder unter 6 Jahren dürfen den Altstoffsammelhof nur in Begleitung und unter Aufsicht von Erziehungsberechtigten benutzen.
- Hunde sind an der Leine zu führen oder außerhalb des Geländes anzubinden.
- Die Abfälle sind in die entsprechenden Sammelbehälter einzubringen.
- Abfälle werden nur in haushaltsüblichen Mengen angenommen, es gilt die ausgehängte Gebührenliste.

- Anfallende Gebühren sind in bar zu bezahlen.
- **Sämtliche abgegebenen Stoffe gehen ausnahmslos in das Eigentum der Gemeinde Mattsee über. Diese Güter dürfen nicht mitgenommen werden. Jede Entnahme kommt einem Diebstahl gleich.**

Die Altstoffsammelhof-Betreuer haben den Auftrag, BenutzerInnen des Altstoffsammelhofes auf die Hausordnung hinzuweisen. Verstöße gegen diese Anweisungen können zu Platzverweis und Hausverbot durch den Altstoffsammelhofbetreuer sowie Strafverfolgung und Schadenersatzforderungen führen.

Wir danken für Ihr Verständnis

BAUSCHUTTSAMMLUNG NEU

Bauschutt vom Altstoffsammelhof wird wieder zu Recyclingbaustoffen verarbeitet. Der Bruch unterliegt hohen Qualitätskontrollen und eignet sich zum Beispiel sehr gut für den Unterbau von Straßen, für Schüttungen oder Befestigungen. Damit das Material auch optimal weiterverarbeitet werden kann, dürfen ab sofort ausschließlich mineralische Produkte in den Bauschutt-Container.

Was gehört zum Bauschutt?

- Beton, Ziegel, Mauerwerk, Putzreste, Dachschindeln

Was gehört nicht zum Bauschutt?

- Ytong, Fliesen, Heraklith, Lecca, Keramik, Gips, Rigips → Baurestmassen
- Isolierung, Schläuche, Eimer,

Säcke, Kunststoffe → Sperrabfall

- Kabel → Elektro-Kleingeräte

Für alle anderen Baustoffe wird in Kürze die Fraktion „BAURESTMASSEN“ eingeführt.

Was gehört zu den Baurestmassen?

- Ytong, Fliesen, Heraklith, Lecca, Keramik, Gips, Rigips, Asphalt

Was gehört nicht zu den Baurestmassen?

- Holz, Papier, Metall, Isolierung, Schläuche, Kunststoffe

Generell gilt: Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen (zum Beispiel eimerweise). Bei größeren Sanierungsarbeiten ist die Entsorgung über Fachentsorger zu organisieren.

STIFT MATTSEE

Öffentliche Führung mit Josef Sturm

„Einblicke in das Geschehen eines weltpriesterlichen Kollegialstiftes“

Sonntag, 9. August und
Sonntag, 13. September
Treffpunkt Stiftsplatz um 11 Uhr

Eintritt & Führung: 4,50 Euro





ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

www.elektro-ade.at
www.eak-austria.at

ÖSTERREICHS ROHSTOFFE SIND KEIN MÜLL!

BITTE STOPPEN AUCH SIE DEN ILLEGALEN ABFALLEXPORTE!



Die Verwertung von Altgeräten ist ein wichtiger Bestandteil der heimischen Wirtschaft. Täglich gehen durch illegale Sammler unsere wertvollsten Rohstoffe verloren. Bitte bringen Sie Ihre alten Elektrogeräte zu den kommunalen Sammelstellen und übergeben sie diese nicht an illegale Sammler.

STELLENAUSSCHREIBUNG LEADER MANAGER/IN

Der Verein Lokale Aktionsgruppe Salzburger Seenland sucht im Ausmaß von 30 bis 40 Wochenstunden eine/n LEADER-Manager/in

Ihre Aufgabenbereiche

- Projektentwicklung, Prozess- und Projektmanagement
- Unterstützung der Projektwerber/innen bei der Abwicklung von Projekten
- Vernetzung mit anderen LEADER-Regionen, national und international
- Zusammenarbeit mit Landes- und Bundesdienststellen, Gemeinden und lokalen Akteuren
- Organisation und Moderation von Sitzungen und Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit (Planung und Durchführung)

Vereinsgeschäftsführung
Budgetplanung, Projektabrechnung und Qualitätssicherung

Ihr Profil

- Reifeprüfung / Studium
- Fähigkeit zum selbständigen und konzeptionellen Arbeiten
- Hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit und Außendiensttätigkeit
- Fähigkeit und Erfahrung im kaufmännischen Bereich

Von Vorteil

- Einschlägige Berufserfahrung in der Regionalentwicklung
- Erfahrung in Projektentwicklung und Projektmanagement
- Bezug zur Region, umfassende Regionskenntnisse

- Dienort: Seeham
- Arbeitsbeginn: voraussichtlich 1. September 2015

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 30. Juli.

Für die Stelle ist ein Gehalt von 1.935 Euro brutto/Monat bei 30 Wochenstunden vorgesehen, Überzahlung abhängig von beruflicher Qualifikation und Erfahrung möglich. Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an office@rvss.at oder an den Verein Lokale Aktionsgruppe Salzburger Seenland, Seeweg 1, 5164 Seeham.



VORGESTELLT

Für alle die mich noch nicht kennen. Mein Name ist Franz Maislinger und ich bin mittlerweile der Älteste in der Mannschaft. Ich habe 1982, aus der Privatwirtschaft kommend, bei der Marktgemeinde Mattsee angefangen. Anfang 1983 übernahm ich die Abteilungen „Bauamt“ und „Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband“, welche ich bis dato leite. Diese lange Zeit bringt mit sich, dass ich nunmehr bereits unter dem dritten Bürgermeister für die Marktgemeinde und seine BürgerInnen arbeiten darf und dabei sehr viele interessante Erfahrungen machen konnte. In meiner Freizeit betreibe ich gerne Musik, Gesang und Sport.

Meine Aufgaben

- Raumordnung
- Bauwesen
- Feuerpolizeiliche Angelegenheiten
- Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten
- Grundverkehr
- Vermessungs- und Katasterangelegenheiten
- Vorsitzender der Personalvertretung
- Standesamt und Staatsbürgerschaft zusammen mit Kollegin Sporrer

Franz Maislinger

Gemeindeamt, Zimmer 1
Telefon: 06217 7885-15
E-Mail: maislinger@mattsee.at

ALTERN IN GUTER GESELLSCHAFT



MiA-Stammtisch

Der nächste MiA-Stammtisch findet am Mittwoch, 26. August um 19 Uhr im Gasthaus Kobler, Weikersham 5, Palting, statt. Es wird wieder gekegelt. Wir laden alle pflegenden Angehörigen und freiwilligen Helfer:innen, zum Kegeln ein. Auf euer Kommen freut sich das MiA-Team.

HAUS WEYERBUCHT

**Dienstag jeweils
um 14.30 Uhr**

August

- 4. August
Spielnachmittag
- 11. August
Geschichten, Gedichte
- 18. August
Bastelnachmittag
- 25. August Singnachmittag

September

- 1. September
Filmnachmittag
- 8. September Erzählkaffee
- 15. September
Bastelnachmittag
- 22. September
Spielnachmittag
- 29. September
Singnachmittag

Vortrag

Vortrag zum Thema „Herzschwäche – der Weg zu mehr Lebensqualität?“ am Mittwoch, 16. September um 15 Uhr im Haus Weyerbucht

Herzschwäche zählt bei älteren Menschen zu den häufigsten Ursachen für Krankenhausaufenthalte. Die Erkrankung ist ernst aber in den meisten Fällen effektiv zu behandeln. Um mit Herzschwäche richtig umzugehen bedarf es der Akzeptanz und der Mithilfe der betroffenen Patienten. Dies kann durch Schulungsmaßnahmen effektiv unterstützt werden.

Modenschau

Freitag, 25. September um 15 Uhr im „Haus Weyerbucht“

Es heißt wieder „Laufsteg frei“ für die Amateur-Models von Seeham und Mattsee, die aktiv zum Gelingen dieses Events beitragen werden. Auch dieses Mal veranstaltet die heimische Firma „M in M - Mode in Mattsee“ die Modenschau. Das Unternehmen hat sich unter anderem auf Mode für Damen im reiferen Alter spezialisiert. Direktkauf ist möglich. Eintritt frei!

AKTIV UND GESUND KRÄUTERWEIHE

Am Samstag, 15. August findet beim 10 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche die Blumen- und Kräuterweihe statt. Anschließend werden die geweihten Sträußchen verteilt. Die geweihten Blumen und Kräuter mögen uns Kraft und Segen schenken sowie Achtung vor der Schöpfung zeigen. Wir freuen uns über jede Blumen- bzw. Kräuterspende und sind für Hilfe beim Binden der Sträußchen dankbar. Die Spenden der Kräuterweihe 2014 wurden einer Mattseer Familie übergeben.

Information: Monika Altenberger, Telefon: 0699 88 80 54 21 oder bei Elfriede Österbauer, Telefon: 0664 522 89 82

GEBURTSTAGE

August

Schwarzmayr Maria	79
Kiesewetter Margaretha	91
Krivanec Ingeborg	83
Krenn Elfriede	85
Fischinger Anna	79
Ibetsberger Johanna	82
Anzinger Maria	89
Peschke Wolfgang	77
Ibetsberger Erna	76
Bauer Anna	86
Eder Josef Matthias	83
Kaiser Johanna	76
Riedl Johann	80
Strasser Maria	88
Frauenschuh Maria	79
Stemeseder Dorothea	75
Lechner Karl Dr. Dipl.-Ing.	82
Edlinger Josef	79
Maislinger Johann	78

September

Maislinger Dorothea	91
Reschreiter Elfrieda	78
Pernestätter Elisabeth	82
Mühlbacher Hildegard	85
Wierer Maria Elisabeth	85
Handlechner Anna Elise	75
Ingrisch Gerhard	75
Költringer Rosina	88
Handlechner Stefan	80
Fegerl Charlotte	83
Maurer Gerd Robert	75

AKTIV & GESUND

Beginn aller Kurse ab Montag, 14. September

Weitere Infos unter:
aktiv.mattsee.sportunion.at

BILDUNGSWERKSTATT: ERINNERN

Erinnerungen prägen unser Leben, die schmerzhaften ebenso wie die lustigen und erfreulichen. Mit ihnen umzugehen, ist nicht immer ganz leicht. Diese individuelle Erfahrung gilt auch für das gemeinsame Erinnern an große Ereignisse. Erinnern heißt aber auch, am Band der Tradition weiterzuknüpfen, denn alles Neue hat nur Bestand, wenn es mit dem Alten verbunden ist. Da gibt es viel zu erzählen. Nicht zuletzt ist Erinnern auch ein großes theologisches Thema.

2016 feiert Salzburg die 200-jährige Zugehörigkeit zu Österreich. Aus diesem großen historischen Anlass erinnert sich die Marktgemeinde insbesondere an die Jahre zwischen 1918 und 1945 und hat die Aufarbeitung ihrer jüngeren Zeitgeschichte in Auftrag gegeben.

Die Bildungswerkstatt zur Vorbereitung einer Bildungswoche im Herbst 2016 wird am Donnerstag, 19. November um 19 Uhr im Pfarrheim mit dem Forum der Ideen eröffnet. Alle Mattseerinnen und Mattseer sind herzlich zur Ideenfindung und Mitarbeit eingeladen.

Bürgermeister René Kuel, Vorsitzender und Berta Altendorfer, Bildungswerkleiterin

Veranstaltet wird die Bildungs-werkstatt in Zusammenarbeit von Marktgemeinde, Collegiatstift, Salzburger Bildungswerk, Katholischem Bildungswerk, Bücherei und Tourismusverband Mattsee (im Rahmen des Projektes „Mattsee 2020“).

Weitere Informationen unter
www.diabellisommer.at

DIABELLISOMMER

Freitag, 31. Juli, 19.30 Uhr, Schloss
Im STRINGendo zu fernen Kulturen
World Rhythm and Latin Music

Freitag, 7. August
19.30 Uhr, Stiftskirche
Das besondere Trio & special guest

Mittwoch, 12. August
19.30 Uhr, Stiftskirche
Ein Fest für Mozart

Donnerstag, 13. August und Freitag, 14. August, 19.30 Uhr, Schloss
Austria String Trio

Freitag, 28. August
19.30 Uhr, Stiftskirche
duo ariadita

Freitag, 4. September
19.30 Uhr, Schloss
Schubert & die Volksmusik

Freitag, 11. September
19.30 Uhr, Stiftskirche
Mozart & Concerto

Freitag, 18. September
19.30 Uhr, Stiftskirche
Festliches Finale

Karten im Tourismusbüro Mattsee (Telefon: 06217 6080) und an allen Oeticket Verkaufsstellen (Sparkasse, Raika) in ganz Österreich. Karten und Auskünfte beim Verein, Telefon: 0664 586 75 17, Web: www.diabellisommer.at

BIBLIOTHEK MATTSEE

Monatsthema: „Sommerlektüre“

Unser „Flohmarkt-Bücherkoffer“ im Strandbad ist bis Schulbeginn für euch geöffnet. Danke dem Strandbadteam für ihre Hilfe!

Am 10. Juni fand die Regionalsitzung der Flachgauer BibliothekarInnen in Mattsee statt. Sepp Sturm führte uns in bewährter Weise – diesmal über den Friedhof und Schlossberg, wir wurden mit Musikstücken erfreut und durften auch selbst singen – Danke dafür!



Regionaltreffen der Flachgauer Bibliotheken. © Karin Schwaiger

Ab sofort haben wir folgende neue Zeitschriften abonniert: „Reisen“, „Bergwelten“

Neuerwerbungen

- L.Nelson Spielman: „Nur ein Horizont entfernt“
- D.Leon: „Tod zwischen den Zeilen“, Comm.Brunettis 23. Fall
- M.Levy: „Mit jedem neuen Tag“
- B.Williams: „Das geheime Leben der Violet Grant“
- A.Camilleri: „Das Spiel des Poeten“, Comm. Montalbano liest zwischen den Zeilen
- I.Eberl: „Blunzengröstl“, kulinarischer Alpenkrimi
- H.Dutzler: „Letzter Applaus“, ein Altaussee-Krimi
- B.Riebe: „Die Versuchung der Pestmagd“, histor. Roman, Band 2
- W.Popp: „Die Verschwundenen“

- J-L.Bannalec: „Bretonischer Stolz“, Komm. Dupins 4. Fall
- Veia Kaiser: „Blasmusik-pop“, oder wie die Wissenschaft in die Berge kam
- R.Seethaler: „Die weiteren Aussichten“
- G.Musso: „Nacht im Central Park“
- H.Chamberlin: „Flips und Flops“, der letzte Sommer vor dem 30. Geb.
- M.K.Andrews: „Ein JA im Sommer“
- Nele Neuhaus: „Sommer der Wahrheit“
- N.Kazantzakis: „Alexis Sorbas“
- P.Markaris: „Finstere Zeiten“, zur Krise in Griechenland
- D.Baldacci: „Die Kampagne“
- Ch.Roth: „Als der Himmel uns gehörte“, (Familiengeschichte)
- G.Engelmann: „Apfelblütenzauber“
- K.Wulf: „Vino mortale“, Apulien-Krimi
- S.Weigand: „Das Perlenmedaillon“, histor.Roman
- V.Pottavina: „Die Buchhändlerin von Orvieto“
- Polyglott-Reiseführer: „Andalusien“, „Norwegen“
- R.Betz: „Wahre Liebe lässt frei“ (mit CD)
- A.Salcher: „Der verletzte Mensch“
- Mayer-Schönberger: „Big Data“, die Revolution, die unser Leben verändern wird

Für unsere Jugend

- Soul-Beach – „Frostiges Paradies“, „Schwarzer Sand“, „Salziger Tod“, Trilogie
- Twin Island – „Das Geheimnis der Sophie Cru“
- Arena-Thriller: „Die Flammen flüstern dein Lied“, „Engelmord“
- M.Cabot: „eternity, Fantasy“
- Die drei !!!: „Krimi-Dinner“

Für unsere Erstleser

- C.Funke: „Sonne, Strand und ganz viel Meer“
- Vier durch die Zeit: „Kampf der Dinosaurier“, „Rache der Piraten“
- Sternenschweif: „Die goldene Muschel“
- „Reitstallgeschichten“
- „Tom Turbo – der fliegende Wikinger“
- DVD: Shaun das Schaf – „Ernte gut, alles gut“

Für unsere Aller kleinsten

- „Tommi Tatze“
- „Mein Haus ist zu eng und zu klein“
- Bauer Bolle: „Das 13.Ei“, „Der treue Traktor“
- Licht an: (Kindersachbuch) „Im Reich der Dinosaurier“
- DVD: „Der kleine Drache Kokosnuss – feuerfeste Freunde“

Das Gewinnspiel Sommerlesespaß läuft noch bis Ende August. Holt euch euren Lesepass und lest mit.

Vorschau: Am Freitag, 2. Oktober findet um 19 Uhr unser nächster Literaturtreff in der Bücherei statt. Am Freitag, 9. Oktober findet um 19.30 Uhr im Pfarrheim die Veranstaltung „Ansichtssache“ mit Paul Lechner statt – herzliche Einladung.

Wir wünschen unseren LeserInnen schöne, erholsame Ferien und viel Zeit zum Lesen.

Öffnungszeiten

- MO 10 bis 11.30 Uhr
 - DI 16 bis 17 Uhr
 - DO und FR 17 bis 18.30 Uhr
 - SA 9.30 bis 11 Uhr
 - SO 8.45 bis 10 Uhr
- Telefon: 06217 5875

KINDERGARTEN- UND SCHULBEGINN

Kindergarten

Der Kindergarten bedankt sich bei den Eltern und Institutionen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Wir starten ins neue Kindergartenjahr am Montag, 14. September.

Elisabeth Mack

Volksschule

Montag, 14. September

Treffpunkt: 7.30 Uhr vor der Volksschule. Gemeinsamer Marsch zur Kirche um 7.45 Uhr. Danach gehen alle mit ihren Lehrpersonen in die Klassen. Der erste Schultag endet um ca. 9.30 Uhr. Die genauen Unterrichtszeiten der ersten Schulwoche hängen beim Eingang aus.

Einen sonnigen Sommer und ein gesundes Wiedersehen im Herbst wünscht das gesamte Team der Volksschule.

Isabella Schaumburger

Hauptschule

Montag, 14. September

- 7.45 Uhr: Klassenvorstand (2. bis 4. Klassen)
- 9 Uhr: Gottesdienst Stiftskirche

Die ersten Klassen beginnen gemeinsam mit den Eltern um 7.45 Uhr im Festsaal und gehen anschließend mit ihren Klassenvorständen in die Klassen. Die Klassenvorstände der 1. NMS-Klassen sind: Renate Saringer und Ulli Rettenegger. Die Linienbusse fahren, wie gewohnt, ab 9.45 Uhr vom Ort.

Dienstag, 15. September

4 Stunden, Ende: 11.30 Uhr

Ab Mittwoch, 16. September, erfolgt der Unterricht nach dem regulären Stundenplan. Bei guter Wetterlage wird am Freitag ein Wandertag stattfinden.

Die Klasseneinteilung der 1. Klassen und die Einkaufslisten für alle Klassen sind der Webseite der Hauptschule zu entnehmen: www.hs-mattsee.salzburg.at

Einen gelungenen Schulbeginn und ein erfolgreiches Schuljahr 2015/16 wünscht das Team der Hauptschule.

Manfred Hackl

Polytechnische Schule

Frisch gestärkt starten wir am Montag, 14. September um 7.45 Uhr ins neue Schuljahr. Treffpunkt: Polytechnische Schule. Unterrichtsende am ersten Schultag: 9.30 Uhr

Kanzleistunden in den letzten drei Ferientagen:

- Mittwoch von 15 bis 17 Uhr
- Donnerstag von 8 bis 10 Uhr
- Freitag von 9 bis 12 Uhr

Henriette Baumgartlinger

BLITZLICHTER...



*HS Schulchor
beim Auftritt im Schloss*



*Kindergarten
Abschlussfest in der Weyerbucht*



*Kindergarten Zirkus Bärenzäse
im VS Turnsaal*



*Landschultage
an der Kletterwand / Schloßberg*



*Großfeuerwerk
in Vorbereitung*

YOGA KURSE

Rückenyooga im Gsundhaus: 6.10. bis 10.11. jeweils Dienstag von 9 bis 10.30 Uhr. Schnupperstunde am Dienstag, 29. September

Yogakurs im Kindergarten: 21.09. bis 7.12. jeweils Montag von 20 bis 21.30 Uhr / 22.09. bis 1.12. jeweils Dienstag von 18 bis 19.30 Uhr

Info: Claudia Müller, Telefon: 0650 24 19 906, www.tuina-claudia.at

KINDERGARTEN MATTSEE

„Man soll die Feste feiern, wie sie fallen!“, war das Motto der letzten Wochen bei uns im Kindergarten. Gleich drei besondere Feste gab es für unsere Kinder zu feiern:

Sommerfest

Viele Spielplatzbesucher haben sich bestimmt gewundert, warum am 26. Juni ein ganz besonders großer Zulauf war. Die Weyerbucht bot uns (zusammen mit herrlichem Wetter) einen ganz besonderen Rahmen für unser Abschlussfest. Nach dem gemeinsamen Begrüßungslied hatten die Familien in Jahreszeiten – Spielstationen Gelegenheit das letzte Jahr revuepassieren zu lassen. Wir bedanken uns ganz herzlich beim USV der uns mit Biertischgarnituren unterstützt hat und bei den Mitarbeitern des Bauhofes, die uns beim Transport dieser sehr geholfen haben! Der Elternbeirat hat mit Hilfe sehr vieler Eltern ein tolles Buffet organisiert,

da hatte das „gemütliche Zusammensitzen“ eine ganz besondere Qualität.



Zirkusfest

Zum Abschluss ihres Zirkusprojektes das ganze Jahr über, gaben die Kinder der Bärengruppe eine beeindruckende Vorstellung für ihre Geschwister, Eltern und Großeltern. Auch unsere Schulanfänger waren dazu eingeladen. „Lichter aus – Spotlight an“ und schon ging es los im Zirkus Bärenatze. Neben Akrobaten, Gewichthebern, Zauberern und den Fakiren gab es auch noch eine Löwennummer. Seehunde und Pferde zeigten ebenso ihre au-

bergewöhnlichen Kunststücke wie die Jongleure. Spätestens bei den frechen Clowns war das Publikum nicht mehr zu halten und stimmte in frenetischen Applaus ein. Bianca und Petra aus der Bärengruppe haben uns – zusammen mit allen Kindern – ein Event beschert, von dem wir alle sicher noch oft erzählen werden.

Schlaffest

Schon traditionell ist in unserem Haus das Schlaffest der Schulanfänger. Mit Matratze, Leintuch und Bettdecke bepackt sind sie am 2. Juli bei uns eingezogen. Beim Herichten der Betten durften natürlich das Kuschtier und eine Taschenlampe nicht fehlen. Das traditionelle Geistern zu später Stunde war natürlich ein besonderes Highlight.

Wir verabschieden uns jetzt in die Sommerpause und sind ab 27. Juli wieder für Ihre Anliegen erreichbar!

VOLKSSCHULE MATTSEE

Müllsammelaktion 2015

Auch heuer nahmen wieder alle SchülerInnen der Volksschule an der Aktion „Müllsammeln“ teil. Mit großem Eifer suchten und fanden die Kinder in unserer schönen Gemeinde viele achtlos weggeworfene Dinge. Insgesamt lieferten wir acht große Restmüllsäcke beim Bauhof ab. Als Belohnung für ihren Einsatz erhielten die SchülerInnen von der Gemeinde einen Gutschein für ein Eis – das ließen sie sich wohlverdient gut schmecken.

Ein Sportfest für Nepal

Am vorletzten Schultag fand unser beliebtes Sportfest statt. Auch nahmen erstmals SchulanfängerIn-

nen teil. Nach dem Völkerballspiel, SchülerInnen der beiden vierten Klassen gegen Eltern und Lehrer, verwöhnte uns der Elternverein mit einem köstlichen Buffet, großartig unterstützt mit Nahrungsmitteln von Billa Mattsee. Ein Danke an alle Eltern, die tatkräftig beim Herrichten des Buffets und bei der Betreuung der Stationen geholfen haben. Ohne ihr großartiges Engagement wäre ein solches Fest nicht möglich. Das Sportfest stand heuer unter einem besonderen Motto. Mattseer Kinder spielen, sporteln und sammeln Spenden für „Friends for Nepal“. Die SchülerInnen lauschten an einem Vormittag den Berichten und Erzählungen von Tom Stupp-

ner und Daniel Rohr. Viele Bilder wurden gezeigt, viele Fragen gestellt und sehr kindgerecht beantwortet. Am Morgen des Sportfestes brachten die Kinder Geldspenden mit. Die unglaubliche Summe von 1.150 Euro wurde gespendet. Vielen Dank für diese großartige Unterstützung der Kinder in Nepal.



Sportfest der Volksschule. © Renè Kuel

HAUPTSCHULE MATTSEE

Im Schuljahr 2014/15 nahmen acht Mannschaften an der Schülerliga Fußball-Bezirksmeisterschaft teil. Die Mannschaft der Hauptschule bestand aus 20 Schülern, vorwiegend aus den Sportklassen.

Die Meisterschaft auf dem Feld wurde äußerst erfolgreich ausgetragen. Die Mattseer gewannen alle sieben Spiele und schlossen den Wettkampf auf Bezirksebene als Gruppenerster mit 21 Punkten und einem Torverhältnis von + 86 ab. Dadurch war die Qualifikation für die Landesmeisterschaft geschafft.

Das Auswärtsspiel in der Vorrunde im Pinzgau gegen die HIB Saalfelden wurde überzeugend mit 5:0 gewonnen. Im anschließenden Semifinale konnte nach einem spannenden Spielverlauf das BG Hallein knapp mit 2:1 besiegt werden. Die Hauptschule Mattsee befand sich somit zum zweiten Mal in Folge im Finale um den Landesmeistertitel. Gegner war, wie im Vorjahr, die Praxis NMS Salzburg, die eine Kooperation mit Red Bull Salzburg führt. Das Landesfinale ging leider mit 10:2 verloren. Der Vizelandes-

meistertitel war geschafft. Nachdem die Bundesmeisterschaft ausgetragen worden war, erhielt die Hauptschule Mattsee als bestes Team Salzburgs, das mit keinem Bundesligaverein kooperiert, eine Einladung zum österreichischen Fußball-Schulcup nach Tirol, an dem sich neben den Siegern der einzelnen Bundesländer auch Südtirol und der Trient beteiligen.

Dieses Turnier wird am Mittwoch, 23. September in Schwaz stattfinden.

POLYTECHNISCHE SCHULE MATTSEE

Moped Workshop

An der PTS wurde das Projekt „Sicherheit auf dem Weg in die motorisierte Mobilität“ geplant und in fünf Teilprojekten durchgeführt. Der vierte und vorletzte Teil, ein Mopedworkshop, sollte bei den jungen Leuten das Risikobewusstsein schärfen und so helfen, Unfallzahlen zu senken.

Ruhestand eines Wegbegleiters der PTS

Zum Abschied lud Josef Liem die SchülerInnen der PTS ins Haus Weyerbucht ein. Bei Kaffee und Kuchen ließen wir die unzähligen Projekte, die in 18-jähriger Zusammenarbeit durchgeführt wurden, Revue passieren. Waren das jetzt die vielen Erzählcafés, die Sozialaktionen wie Herstellung und Verkauf von Adventkränzen zur Anschaffung eines Hometrainers oder einer Sitzzecke, die Kalenderg'schichten, der Adventkalender für die Senioren, das Kekserlbacken, die Osterbassteleien, der Frisiersalon und Restaurantbetrieb und das sicherlich aufwändigste und größte Projekt,

das über ein Jahr lief, Zeit für Senioren „Projekt Sunshine“ – immer fanden die SchülerInnen freundliche Aufnahme im Haus Weyerbucht. Die SchülerInnen, Lehrkräfte und Schulleiterin der PTS überreichten ein Abschiedsgeschenk mit dem Dank für die gute und langjährige Zusammenarbeit. Mit Josef Liem wurden neue Brücken gebaut, zwischen Generationen und Institutionen.

Jahresrückblick der PTS

Es war ein gutes und erfolgreiches Schuljahr, auf das wir heuer wieder zurückblicken können. 93 % unserer SchülerInnen haben sich eine Ausbildungsstelle gesichert und die restlichen Jugendlichen werden auch bald eine bekommen.

Frisiersalon

Auch heuer besuchten die SchülerInnen wieder die SeniorInnen im Haus Weyerbucht. Unsere angehenden Frisörlehrlinge verwöhnten an zwei Vormittagen interessierte Seniorinnen mit Haare waschen, Haare eindrehen und föhnen. Zu-

sätzlich boten die Schülerinnen Handmassagen an, die gerne angenommen wurden. Die zukünftigen Fitnesstrainer sorgten für eine lustige Gymnastikstunde. Sowohl die alten Mitbürger als auch die Poly-SchülerInnen konnten so sehr nette und auch lustige Stunden erleben.

Europaquiz

Am 3. März fand das Europaquiz (Landeswettbewerb für Salzburg) statt. Julia Strasser erreichte mit ihrer Gruppe das Finale und belegte dort den hervorragenden 2. Platz!

Ein Kochbuch für den Alltag

Frau Mörth fragte an, ob wir ein Kochbuch mit kostengünstigen und einfachen Rezepten erstellen wollten. Der Plan war, Senioren im Haus Weyerbucht, aber auch die eigenen Omas nach einfachen Rezepten zu befragen und aufzuschreiben. In der Schule wurden diese Rezepte dann ausprobiert und ins Kochbuch aufgenommen. Es entstand ein tolles Kochbuch. Präsentiert wird es im Herbst.

30 JAHRE ELTERN-KIND-ZENTRUM

Heuer haben wir großen Grund zum Feiern: Vor 30 Jahren wurde das Eltern-Kind-Zentrum in Mattsee gegründet! In den vergangenen Jahren hatten 3.600 Eltern und Kinder das Eltern-Kind-Zentrum zu einem Ort der Begegnung gemacht. 60 Leiterinnen nahmen sich Zeit, um Gruppenstunden festlich, informativ und liebevoll zu gestalten und leisteten rund 31.000 Stunden Arbeit vorwiegend ehrenamtlich.

Eltern-Kind-Gruppen

wöchentlich von 9 bis 11 Uhr. Treffpunkt für alle Gruppen ist das Pfarrheim. Bei erstmaliger Teilnahme an einer Gruppe bitte um Anmeldung: Gabriela Graf-Wilhelm, Telefon 0660 501 81 21, 06217 6929 (nur vormittags), E-Mail: gabriela.graf-wilhelm@sbg.at.

Neue Babygruppe (bis 1 Jahr), Leitung: Ursula Fink, 15 Einheiten jeden Freitag ab 25. September. Nach den ersten aufregenden Monaten mit den neuen Erdenbürgern suchen wir gerne auch Kontakt mit Gleichgesinnten. Mit den Babys wollen wir liebevoll spielen, singen und die erwachenden Sinne ansprechen.

Bambini (1 bis 1,5 Jahre), Leitung: Evelyn Schnaitl, 15 Einheiten jeden Mittwoch ab 23. September von 8.30 bis 10.30 Uhr. Lieder und Reime mit niedlichen Fingerpuppen motivieren unsere Kleinen zum Mit-tun und außerdem freuen sich die Kinder, wenn sie die ersten Kunstwerke gestalten.

Igelchen (bis 1,5 Jahre), Leitung: Martina Keidel, 15 Einheiten jeden Donnerstag ab 24. September. Jetzt sind sie schon ein Jahr alt und wir entdecken immer wieder neue Seiten an unseren Kindern. Die Sprache hilft hier sehr und so wol-

len wir die Kinder in ihrer Sprachentwicklung unterstützen und fürs Vorlesen begeistern.

Sonnenscheinchen (bis 2,5 Jahre), Leitung: Isabell Netzthaler, 15 Einheiten jeden Montag ab 21. September. In unseren Gruppenstunden wollen wir uns ganz auf die Kinder einlassen, aber auch unsere Themen sollen nicht zu kurz kommen. Wir wollen gemeinsam singen, tanzen und basteln und uns an unseren Kindern freuen.

Marienkäfer (2 bis 3 Jahre), Leitung: Gabriela Graf-Wilhelm, 15 Einheiten jeden Dienstag ab 22. September. Groß sind unsere Kinder geworden und sie fordern uns regelmäßig aufs Neue heraus. Und sie interessieren sich immer mehr für die anderen Kinder, mit denen sie nun aktiv zu spielen beginnen.

Kinderspielgruppe Schmetterlinge

für Kinder ab ca. 3 Jahren ohne Eltern, Leitung: Sandra Kuel und Annemarie Fuchs, 18 Einheiten jeden Freitag ab 25. September von 9 bis 11 Uhr. Der Name „Schmetterlinge“ steht für die ersten Ausflüge ohne Eltern. Wir wollen den Kindern in einer kleinen Gruppe (max. 10 Kinder) erste soziale Kontakte ermöglichen. Elterninformationsabend: Montag, 21. September um 20 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum

Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 1,5 bis 3,5 Jahren Leitung: Jacqueline Greineder, 15 Einheiten jeden Mittwoch im Turnsaal der Volksschule, ab 16. September von 16.15 bis 17.30 Uhr.

Wir turnen mit verschiedenen Materialien und lernen dabei spielerisch unseren Körper zu beherrschen, unser Selbstvertrauen und Mut wächst von Mal zu Mal.

Herbstbazar für Kindersachen

Freitag, 2. Oktober von 14 bis 15.30 Uhr und Samstag, 3. Oktober von 9.30 bis 11 Uhr im Seniorenwohnhäus „Haus Weyerbucht“, Kosten für den Standplatz: 7 Euro pro Tisch, Standplatz reservieren bei Sandra Kuel, Telefon: 0664 141 93 04

Babymassage

Für Babys von 0 bis 8 Monaten, Leitung: Karoline Neumayr, 5 Einheiten ab 25. September von 14 bis 15.30 Uhr. Bitte mitbringen: bequeme Bekleidung, Decke oder Badetuch, Stoffwindeln, Ersatzkleidung für Mama und Baby, Beitrag: 75 Euro (Teilnehmerzahl: max. sechs Erwachsene mit Baby)

Themenkurs „Strömen“

Mittwoch, 23. September, 9.30 bis 11 Uhr, Pfarrheim. Einführung in die Kunst des Impuls-Strömens, Selbsthilfegriffe die das Einschlafen unterstützen werden erlernt. Beitrag: 18 Euro. Anmeldung: Karin Brunauer, Telefon: 0664 241 54 45

Gitarrenkurse für Kinder und Erwachsene

Es werden Liedbegleitung oder das Spiel nach Noten unterrichtet. Der Unterricht findet in Kleingruppen statt. Termine nach Vereinbarung, Kursleitung: Gabriela Graf-Wilhelm

Trommeln für Erwachsene

Trommelrunde für alle die Spaß am Trommeln und am Rhythmus haben oder es gern einmal ausprobieren möchten. Termine auf Anfrage: Rose Sattlercker, Integrative Trommel- und Rhythmuspädagogin, Telefon: 0662 83 24 58 oder romy@better-production.com

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.ekiz-mattsee.at

VLIIP KINDERBETREUUNG

Das zehnte VliP-Jahr ist gut geschafft! Wir bedanken uns bei allen, die uns ihr Vertrauen entgegengebracht und auf diese Weise unseren Mut und unsere Motivation immer neu entfachen halfen.

Im Herbst wollen wir aus den Sonnen-Früchten des Sommers schöpfen und Moosgärtlein für die Zwerge gestalten, damit sie einen Rückzugsort für die Winterszeit finden können.

Wir laden euch ganz herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag in den VliP-Garten ein.



Nach der „Arbeit“ bleibt Zeit fürs freie Spiel und natürlich eine gemeinsame Jause.

- Dienstag, 22. September von 14.30 bis 16.30 Uhr
- Kinder von 5 bis 10 Jahren
- 10 Euro inklusive Jause

Damit wir ausreichend Materialien und Jause bereitstellen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 17. September.

Nun freuen wir uns auf eine schöne Sommerszeit!

BLITZLICHTER...



Naturwerkstatt
herzlich Willkommen



VOX TV-Hochzeit „Vier Hochzeiten und eine Traumreise“



Pfarrfest mit
unglaublichem Kuchenbuffet



Rotkreuz-Tag
gut gelaunte Besucher



Diabelli Sommer
Eröffnung in der Stiftskirche

FRAUENSTAMMTISCH

Am Donnerstag, 3. September um 20 Uhr starten wir im Gasthaus Post einen Frauenstammtisch. Bei geselligem Beisammensein möchten wir plaudern, Meinungen austauschen, diskutieren und auch Wünsche und Anregungen entgegen nehmen. Der Stammtisch wird jeweils am ersten Donnerstag im Monat stattfinden.

Auf euer Kommen und einen unterhaltsamen Abend freuen wir uns.

FRAUENGRUPPE

Beim ersten Termin laden wir alle interessierten Frauen ein, bei unserer Venusgruppe unverbindlich dabei zu sein. Schnuppertag: 24. September von 20 bis 22 Uhr im Pfarrheim. Weitere Termine: 22. Oktober; 19. November; 10. Dezember; 14. Jänner 2016

- Unkostenbeitrag: 40 Euro
- Leitung: Maria Eder

Infos: frauentreff-mattsee@gmx.at,
Telefon: 0664 244 22 20 abends

VEREIN MENSCHENWERK

Wir laden wieder herzlich ein zum Erntedankmarkt des Vereins MenschenWerk im Bajuwarengenhöft Mattsee am Samstag, 19. September und Sonntag, 20. September jeweils von 10 bis 16 Uhr

Verkauf von regionalen kulinarischen & handwerklichen Produkten, reichhaltiges Buffet, Musik, Spiele, Aktivitäten und Handwerkeleien für Jung und Alt. Wir freuen uns auf euer Kommen!

TRACHTENMUSIKKAPELLE MATTSEE

Die TMK Mattsee lädt herzlich ein zum Wunschkonzert am Freitag, 14. August um 19 Uhr am Marktplatz Mattsee.

Programm:

- 19 Uhr Konzert mit dem Musikverein Puch bei Weiz
- 20 Uhr Konzert mit der Trachtenmusikkapelle Mattsee Abschlusskonzert von Werner Lukanz mit Übergabe des Dirigentenstabs an den neuen Kapellmeister
- 21.30 Uhr Unterhaltung mit der Band „Monalight“

Kulinarisch werden Sie mit regionalen Köstlichkeiten vom Kapitelwirt Mattsee verwöhnt. Zur Erfrischung stehen ausreichend Getränke bereit. Hausgemachte Kuchen und Torten sowie Fairtrade-Kaffee bilden den süßen Abschluss.

Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt. Die Trachtenmusikkapelle Mattsee freut sich auf Ihr Kommen!

Bitte beachten Sie, dass der Marktplatz an diesem Tag ab 13 Uhr wegen Aufbauarbeiten gesperrt ist!

Bitte reisen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad an. Ihr Fahrrad können Sie am überdachten Fahrradabstellplatz am Marktplatz abstellen.

www.facebook.com/tmk mattsee



QUADRO NUEVO

QUADRO NUEVO präsentiert die neue CD „Tango“ am Dienstag, 4. August im Schloss Mattsee Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr. Karten: www.polzer.at, Telefon: 0662 8969. Info: www.quadronuevo.at

KUBERA, KONRAD & HÖLLER

live in concert „Kubera, Konrad & Höller“ am Sonntag, 2. August um 20 Uhr im Schlosshof (bei Schlechtwetter im Diabelli Saal). Karten: Tourismusverband, Telefon: 06217 6080

Zum Abschluss ein Feuerwerk am See

Weitenunger Gesangverein und Gymnastikgruppe besuchen die Partnergemeinde Mattsee

Bühl-Weitenung (red). Der Gesangverein Weitenung unter der Leitung von Günter Volland und die Gymnastikgruppe II von Beate Müller setzten ein Zeichen: Gesang und Gymnastik harmonieren wunderbar, was sich beim gemeinsamen Ausflug in die Partnergemeinde Mattsee bestätigte. Auch Bühls

Oberbürgermeister Hubert Schnurr und Ortsvorsteher Daniel Fritz waren bei der von Berno Weiss organisierten Reise dabei.

Inmitten einer Seenlandschaft erstreckt sich die österreichische Gemeinde auf einer Fläche von 24,61 Quadratkilometern. Mattsee ist geprägt durch

Landwirtschaft und Tourismus. Zahlreiche Weitenunger haben hier schon während der seit 42 Jahren bestehenden Partnerschaft ihren Urlaub verbracht und persönliche Freundschaften geknüpft. Empfangen wurde die Delegation von Mattsees Bürgermeister Rene Kuel im Stifts-Weinkeller. Bei einer Weinprobe und beim Genuss des Messweins war jeder überzeugt, dass die Geistlichkeit durchaus einen edlen Tropfen zu schätzen weiß. Der Keller stammt aus dem 17. Jahrhundert und hält im Innern eine konstante Temperatur von 13 Grad. Am zweiten Tag trafen sich die Besucher mit dem Historiker und ehemaligen Oberschulrat Hannes Maringer zu einer Führung. Man erfuhr unter anderem, dass die erste Besiedlung Mattsees in der Jungsteinzeit war. Um 770 wurde das Stift durch Bayernherzog Tassilo III. ge-

gründet. Das Kloster wurde im 11. Jahrhundert ein passausisches Lehen und erfuhr dann die Umwandlung in ein welt-priesterliches Collegiatstift, das älteste noch bestehende in Österreich. Die kirchliche Zugehörigkeit zum Bistum Passau blieb bis 1807. Durch diese lange Verknüpfung mit Passau erklären sich Farben und Symbole des Stiftswappens.

Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise war der Besuch beim Hiaberbauer, auf dem Hof der Familie Handlechner auf dem Buchberg. Stefan Handlechner, Hofeigner und Vizebürgermeister, zeigten in umfassender Weise, wie Tradition mit Moderne vereint wird. Neben der klassischen Nutztviehhaltung hat sich die Familie auf den Reit- und Fahrsport spezialisiert.

Eine neue Erfahrung war die heilige Messe am Samstag, die gleich von vier Pfarrern zu Ehren des Partnerschaftsbesuches gehalten wurde. Die musikalische Begleitung übernahm der Gesangverein Weitenung mit seinen beiden Chören „Voices of Joy“ und dem „Gemischten Chor“. Die Zuhörer freuten sich über „Hallelujah“ von Leonard Cohen, „Vater unser“ von Hanne Haller, „Ich bete an die Macht der Liebe“ von Dimitri Bortniansky, und spätestens beim Abschlusslied „The Rose“ von Bette Midler war Gänsehaut zu spüren – ein Auftritt, für den es viel Applaus gab. Der Abend endete mit einem Feuerwerk am See – einen schöneren Abschied von Mattsee hätte es nicht geben können.



FREUNDE BESUCHEN FREUNDE: Eine Delegation aus Weitenung einschließlich Ortsvorsteher und Oberbürgermeister Schnurr erlebte informative Tage in der Partnergemeinde Mattsee. Foto: pr

FREIWILLIGE FEUERWEHR MATTSEE

Wir gratulieren unserer Leistungsgruppe, welche am 27. Juni in Ramingstein/Lungau am Landesbewerb teilnahm und das Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze und Silber erringen konnten: Rehl Peter, Rehl Martin, Haidinger Michael (Rotenbauer), Haidinger Stefan, Riedl Manuel, Steger Stefan, Quehenberger Robert, Maier Patrick, Maislinger Johann

Wir sind stolz, wieder einige schnelle und technisch versierte Mitglieder in unseren Reihen zu haben.



Besonderer Dank gilt auch den Trainern Hauptbrandinspektor Herbert Rehl und Oberbrandmeister Christian Schweiger für die Ausbildung der Gruppe.

Es waren wieder viele freiwillige Abende notwendig um die Gruppe für diesen Bewerb vorzubereiten. Denn es wurde zwei Monate dreimal in der Woche zusätzlich zu den normalen Übungen trainiert.

Einer für alle.  Salzburg Verkehr verbindet

Öffiziell: Feriencard

77 TAGE MOBIL

FÜR ALLE < 19 JAHRE

STADT SALZBURG € 10,-

REGION SALZBURG € 30,-

STADT UND REGION SALZBURG € 40,-

Genieße deine Freiheit mit Bus und Bahn auf allen Linien im Salzburger Verkehrsverbund! Die Karte für dein sommerliches Fahrvergnügen gilt vom **1. Juli bis 15. September '15**. Alle, die am 1. Juli das 19. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können die **FERIENCARD** bekommen.

Die **FERIENCARD** gibt es in drei Varianten:

- + Salzburg Stadt um € 10,-
- + Region Salzburg um € 30,-
- + Stadt und Region Salzburg um € 40,-

Du bekommst deine **FERIENCARD** bei den Regionalbuslenkern, den Zugbegleitern der Salzburger Lokalbahn und der Pinzgauer Lokalbahn, an ÖBB-Bahnhöfen und in den Kundencentern Schallmooser Hauptstraße 10, Alpenstraße 91, beim Lokalbahnhof sowie in vielen Trafiken in der Stadt Salzburg.

www.salzburg-verkehr.at

SUPER S'COOL CARD

20 Euro Förderung durch den Öffentlichen Personennahverkehr Flachgau II

Mit der Super s'COOL-CARD bist du im gesamten Bundesland Salzburg um 96 Euro im Jahr unbegrenzt mobil!

Was ist zu tun:

- Gehe mit deiner SUPER s'COOL Card zum Gemeindeamt, wo du deinen Hauptwohnsitz gemeldet hast.
- Deine Daten werden erfasst. Du erhältst von deiner Gemeinde eine Barauszahlung von 20 Euro.
- Pro Gemeindebürger/in wird nur ein SUPER s'COOL-Card im Zeitraum 2015/2016 gefördert.

Genauere Informationen erhältst du im Gemeindeamt bei Frau Lechner, Telefon: 06217 7885-14.

DIGITALE RADLKARTE

Stadt und Land Salzburg haben eine digitale Radlkarte fürs ganze Bundesland geschaffen. Die Radlkarte ist sowohl im Web unter www.radlkarte.info als auch als kostenlose App in den Stores von Apple und Android erhältlich (nach „Radlkarte Salzburg“ suchen).

TOURISMUS MATTSEE

Neues Mattsee-Booklet - Neues Design

Viele Gäste besuchen das Tourismusbüro, um sich zur Freizeitgestaltung mit passendem Informationsmaterial einzudecken. Mit unseren Salzburger-Seenland-Broschüren können wir sehr gutes und umfassendes Informationsmaterial anbieten. Dennoch wurde oftmals der Wunsch nach einer Mattsee-Broschüre geäußert, indem die wichtigsten Infos zu unserem Ort ansprechend aufbereitet sind, sodass der Folder als Erinnerung oder zum zuhause Herzeigen mitgenommen werden kann.

Der Tourismusverband ist diesem Wunsch gefolgt und hat das neue Mattsee-Booklet herausgegeben. Bei dieser Gelegenheit wurde dem gesamten Print-Auftritt des Tourismusverbandes ein neues Design gegeben. Die Drucksorten sollen künftig einheitlich gestaltet sein. Sowohl unsere Gäste als auch die Bewohner Mattsee können sich gerne die neue Mattsee-Broschüre im Tourismusbüro holen.

Morgenpost Mattsee

Auch heuer bringt der Tourismusverband wieder die Morgenpost heraus. Ebenso in neuem Design. Von Juni bis September erscheint die Morgenpost zwei Mal pro Woche und wird per E-Mail ausgeschickt. Sie informiert über das aktuelle Wetter und die Wassertemperaturen, enthält Hinweise zu Veranstaltungen sowie Freizeit-Tipps. Auch kulinarische Highlights und Einkaufsmöglichkeiten in Mattsee werden angeführt. Darüber hinaus gibt es noch Infos zum Wellness- und Gesundheits-Angebot sowie Tipps aus der Umgebung.

Die Morgenpost kann gerne abonniert werden: 06217 6080 oder info@mattsee.co.at

Seekonzerte der TMK

Im Juli und August veranstaltet der Tourismusverband wieder fünf Seekonzerte mit der TMK Mattsee. Im Pavillon an der Seepromenade bei Sonnenuntergang sorgt die TMK wieder für eine wunderbare Stimmung. Erfrischungsgetränke ste-

hen bereit. Termine: Mittwoch, 29. Juli und Mittwoch, 5. August

Bauernherbst

Vom 22. August bis 7. November steht Mattsee ganz im Zeichen bäuerlicher Tradition und dem geselligen Beisammensein. Auch heuer ist das Bauernherbstthema „Hoagascht“. Für unseren Ort haben wir „Musik“ als Schwerpunkt-Thema gewählt, denn wenn die Musi spielt, kommen die Leut' gern zusammen. Unser Ort wird sich dementsprechend präsentieren: herbstliche Dekoration und Veranstaltungen, die zum Thema passen stehen am Programm. Der Bauernherbst-Veranstaltungskalender ist im Tourismusbüro erhältlich. Jeder, der gerne dabei helfen will, unseren Ort zu schmücken, ist herzlich eingeladen, sich im Tourismusbüro zu melden.

Tourismusbüro, Passauer Straße 30, Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr, Sabine Gruböck, Telefon: 06217 6080, E-Mail: info@mattsee.co.at, Web: www.mattsee.co.at

4. SPARKASSEN-FRAUENLAUF MATTSEE

Am Sonntag, 27. September findet bereits zum vierten Mal der Sparkassen-Frauenlauf mit wunderschöner Streckenführung in und um die Mattseer Weyerbucht statt. Rund 300 laufmotivierte Frauen werden zum Startschuß um 11 Uhr erwartet. Ihnen bietet sich auf der 5 km langen Strecke Natur pur. Ab 10 Uhr werden außerdem wieder die Kinder- und Nachwuchsläufe abgehalten. Start und Ziel befindet sich für alle Läufe in der Weyerbucht Mattsee.

Um den Teamgeist zu stärken gibt es für Firmen und auch alle ande-

ren die Möglichkeit einer zusätzlichen Wertung. Jeweils 3 Läuferinnen oder Walkerinnen können sich unter demselben Team/Firmennamen anmelden.

Helfer gesucht: Du hast Zeit und Lust uns bei diesem Event zu unterstützen? Dann melde dich einfach unter info@mattseelauf.at oder 0650 510 89 91.

Aufgrund des Frauenlaufs kann es zwischen 9.30 und 12 Uhr zu Teilsperren im Bereich ab Kreuzung Schacherl bis fahr(T)raum kom-

men. Der öffentliche Linienbusverkehr wird nicht beeinträchtigt. Die Ausfahrt aus dem Ortzentrum ist jederzeit möglich. Die Zufahrt ins Ortszentrum ist in dieser Zeit nur in Ausnahmefällen möglich. Wir bitten den Parkplatz Weyerbucht meiden!

Veranstalter des Events ist der Laufclub Mattsee. Die Organisation wird von der Trumer Leistungsdiagnostik übernommen. Für Fragen steht Ihnen Eveline Kriechhammer 0650 510 89 91 zur Verfügung. Weitere Informationen: www.mattseelauf.at

SCHLOSSBERGSPIELE MATTSEE 2015

Komödie „Sommerfrische“



Familie Hansemann aus Bochum verbringt dieses Jahr ihren Urlaub im Salzburger Seeland. Traudi freut sich schon auf ihre ersten Gäste, nur Karli hätte lieber seine Ruhe obwohl er im Gemeinderat über Strategien zur Ankurbelung des Tourismus diskutiert.

Ein Unterhaltungsprogramm, bestehend unter anderem aus einem Kuhattackencoaching, lässt bei den deutschen Gästen keine Langeweile aufkommen und beim Jodelkurs mit Xandi läuft Rüdiger zur Höchstform auf.

Das Volxmusikduo LeRoXa wird nicht nur Familie Hansemann mit lustigen Texten über Kühe und Gurus musikalisch erfreuen. Zu guter Letzt lässt sich sogar die strenge Frau Doktorin Ressler von dieser guten Stimmung anstecken und einem piefkeösischen Abschlusskonzert steht nichts im Weg.

Kartenreservierung
Tourismusverband: 06217 6080

Kartenpreise

Erwachsene: 15 Euro
Schüler-/StudentInnen: 12 Euro

Aufführungstermine

Do, 6.8. / Fr, 7.8. / So, 9.8.
Di, 11.8. / Mi, 12.8. / Mi, 19.8.
Do, 20.8. / Fr, 21.8. / So, 23.8.
Mi, 26.8. / Do, 27.8. / Fr, 28.8.

Beginn 19.30 Uhr im Schlosshof

FLOHMARKT KUNST-KITSCH-KRAM

Samstag, 1. August von 9 bis 18 Uhr und Sonntag, 2. August von 9 bis 14 Uhr beim Gasthof Mitterhof

Unterhaltungsprogramm:

- Samstag: 15 Uhr Modenschau, Unterhaltung mit der Band „T & E unplugged“
- Sonntag: Frühschoppen mit der TMK Obertrum, dazu gibt es Trumer Bier, Weißwurst, Grillwürste sowie Kaffee und Kuchen

Versteigerung und Riesentombola mit wertvollen Preisen.

Warenanlieferung: 28. bis 30. Juli von 16 bis 19 Uhr, GH Mitterhof

FLOHMARKT ZELLHOF

Samstag, 5. September von 9 bis 18 Uhr und Sonntag, 6. September von 9 bis 12 Uhr in Zellhof

Unser Flohmarkt ist unter Dach und findet daher bei jedem Wetter statt. Kulinarisch werden Sie mit Würsteln und Getränken versorgt.

Ihre Spende nehmen wir gerne ab dem 16. August entgegen. Kleinmöbel holen wir gerne ab (bitte keine Polstermöbel, Einbauschränke, Küchenteile,...).

Telefon: 06217 7066
Web: www.zellhof.at

Wir freuen uns auf euch!

BLITZLICHTER...



Fronleichnam mit unseren Goldhauben



Fronleichnam großer Vereinaufmarsch



40 Jahre Lionsclub Trumerseen Gedenkstein



Tolles Mittelalterfest in Oberberg



Schöne Firmung leider bei schlechtem Wetter

SEGELCLUB MATTSEE

Schon zu Beginn der Saison hat der Segelclub Mattsee bereits einige Erfolge zu verbuchen. Neben der Teilnahme an der ersten Segelbundesliga, bei welcher der SCM einer der 15 qualifizierten Clubs ist, waren die Segler schon bei viele Regatten dabei.



© Segelclub

- Klampfer Wolfgang: Landesmeister, Zweiländermeister und IDB-Gewinner im Topcat und österr. Meister im A-Cat
- Roland und Lisa-Maria Leimgruber: österr. Meister im Korsar
- Roland Leimgruber und Thomas Oswald: Landesmeister im FD
- Stefan Scharnagl: Platz 7 bei der Kielerwoche im 470er und 2. bei der Austrian

Matchrace Tour in Gmunden

- Ernst Seidl, Thomas Priester und Michael Müller: Litzlwurmpreisgewinner im Drachen
- Patrick Weihs: Klassenmeister und Landesmeisterin der O-Jolle
- Lisa Leimgruber wurde mit Hanna Ziegler am Korsar 2015 Clubmeisterin

Lisa Leimgruber wurde mit Hanna Ziegler am Korsar 2015 Clubmeisterin. Es ist das erste Mal, dass den Dieter Zerhau Gedächtnispreis der Name einer reinen Damemannschaft trägt! Platz 2 ersegelten Christian und Andreas Müller, ebenfalls am Korsar. Den dritten Platz holten Michael Müller, Manfred Schöchl und Isabella Müller am Drachen.

29 Teilnehmer segelten um den Titel mit, eine Teilnehmerzahl die sich wirklich sehen lassen kann. Auch das Fest zur Clubmeisterschaft war sehr gut besucht - ein rundum gelungenes Wochenende aus Sicht des SCM!



Clubmeister am Korsar. © Segelclub

Nicht nur die aktiven Regattasegler kommen im SCM auf ihre Kosten: jeden zweiten Mittwoch findet mit anschließendem Segleressen im SCM die Mittwochsregatta statt. Am Ende der Serie wird der Seemeister gekürt. Letztes Jahr nahmen 56 Schiffe an der Mattseer Seemeisterschaft teil. Termine: siehe Veranstaltungskalender

Eine besondere Aktion gilt der Jugend: Kinder und Jugendliche können eine Mitgliedschaft für nur 25 Euro im Jahr abschließen, das inkludiert die kostenlose Nutzung der Jugendboote!

Infos: www.segelclub-mattsee.at

GOLFTURNIER GÖSSER WIRTE CUP

Am 16. Juni fand am GC Römergolf Eugendorf der „Gösser Wirte Cup“ statt, ein Golfturnier der besonderen Art.



© Gerhard Gerner

Sieger im Teambewerb wurde die Mannschaft mit den Spielern aus Mattsee - unter der Patronanz von Anita Kobler, Wirtin Gasthaus Kobler - war unter 20 teilnehmenden Mannschaften siegreich.

Von links nach rechts: Turnierorganisator Albert Frauenschuh, die Spieler Georg Maislinger, Andreas Vogel, Christian Kuel, Gerhard Gerner, Schaumburger Thomas und Manfred Reichinger.

RHÖNRAD-WM

Die Einzelfinale der EliteturnerInnen bei der Rhönrad-WM in Lignano Sabbiadoro hätten für den Mattseer Alexander Müller nicht besser laufen können! Der Vize-Weltmeister von Chicago 2013 verteidigte seine Silbermedaille erfolgreich und musste sich in der Musikkür nur dem Japaner Yasuhiko Takahashi um einen Zehntelpunkt geschlagen geben. Zusätzlich erreichte Müller im Finale der Spiraleturner sowie im Mehrkampf den jeweils fünften Rang. Herzliche Gratulation!

USC MATTSEE

Nach 25 Jahren ist es der Kampfmannschaft des USC gelungen, wieder in die 2. Landesliga aufzusteigen. Durch diesen Aufstieg ergeben sich Lokalderbys mit Obertrum, Schleedorf, Köstendorf und Seekirchen, welche für besondere Spannung sorgen werden.



© René Kuel

In den vergangenen Wochen wurden wichtige Heimsiege und schließlich auch der erreichte Aufstieg gebührend gefeiert. Hierfür wollen wir uns für so manche spätabendliche Lärmbelästigung bei der Bevölkerung entschuldigen. Man muss die Feste feiern wie sie fallen. Künftig werden wir unsere Musikanlage im Außenbereich zu späteren Stunden drosseln, um speziell die Anrainer des Sportplatzes nicht ihres Schlafes zu berauben.

Auch unsere U7 Kicker konnten in den sechs Turnieren gleich zwei Turniere mit dem ersten Platz abschließen. Eines der Highlights für unsere Kleinsten war der Besuch von Nationalteamspieler Julian Baumgartlinger bei unserem Heimturnier. Auf Grund der engagierten Arbeit unserer Trainer Alexander Hofbau-

er und Udo Erlacher herrscht ein richtiger Fußballboom bei den kleinen Fußballern. So sind wir stolz, für die heurige Saison neben einer U7 auch eine U8 Mannschaft für den Turnierbetrieb melden zu können. Die U7 Mannschaft wird von Anton Alterdinger junior und Peter Schroll trainiert, die U8 Mannschaft übernimmt Alexander Hofbauer und Udo Erlacher.

Da nachhaltige Nachwuchsarbeit einem Fußballverein auch Geld kostet, ist der USC immer auf der Suche nach unterstützenden Mitgliedern. In Zukunft haben wir eine zweite Garnitur Nachwuchstore und Trainingsbälle anzuschaffen. Auch für die U8 Mannschaft sind wir auf der Suche nach Sponsoren für Dressen und Trainingsanzüge. Bei Interesse bitte Obmann Christian Schmidt oder Oliver Schmitz kontaktieren.

Im Oktober findet wieder unsere JHV statt. Wir sind immer bereit neue Vorstandsmitglieder für ehrenamtliche Arbeit in unserem Verein zu begrüßen und an den Erfolgen teilhaben zu lassen. Auch für das Seefest 2016 suchen wir Mitarbeiter für die Organisation.

Der USC würde sich freuen, bei den Meisterschaftsspielen viele Mattseer Fans begrüßen zu dürfen.

Christian Schmidt

JULIAN BAUMGARTLINGER HEIRATETE IN MATTSEE

Unser Fußball-Nationalteamspieler Julian Baumgartlinger gab am Samstag, 20. Juni in der Stiftskirche Mattsee seiner Laura Maria das Ja-Wort. Ein Wolkenbruch konnte die Stimmung nicht trüben. Mit einem Oldtimer VW-Bus ging es dann zum Feiern mit Nationalteamkollegen ins Schloßhotel Iglhauer und zum Brautstehlen in die Vinothek Gasthof Leobacher. Wir gratulieren und freuen uns über die Treue zu seiner Heimatgemeinde.



© Franz Neumayr

BLITZLICHTER...



Einweihung Einsatzzentrale und Vereinsräumlichkeiten



Neues Nachwuchsteam im Tennis



USC Meisterfeier wir gratulieren herzlich



Bockgrabenseilziehen der LJ Bäuerinnen in Action



Feuerwehrfest in Neumarkt beste Stimmung

Bilder: René Kuel

AUFGEBLÜHT im Ortsgebiet

Mit einem kleinen, feinen Fest eröffnete Katrin Huber am 12. Juni 2015 am Marktplatz in Mattsee ihre NATURWERKSTATT. In liebevoller Handarbeit, mit natürlicher Gestaltung und meisterlichem Können entstehen dort florale Arbeiten für jeden Anlass - vom individuellen Blumenschmuck für verschiedenste Feste und Veranstaltungen, Blumen zum Trösten und Abschiednehmen bis zu kunstvollen Arrangements. Auch etliche Topfpflanzen für Zuhause, Garten und Büro erwarten Sie.

NATURWERKSTATT
Marktplatz 8, 5163 Mattsee
Tel.: 06217-6985, Mail: katrin.huber@blumen-naturwerkstatt.at
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 18.00 Uhr · Mittwoch und Samstag von 9.00 bis 12.30 Uhr

www.blumen-naturwerkstatt.at



Schnittblumen | Topfpflanzen | Hochzeitsfloristik | Trauerfloristik | Geschenke für jeden Anlass

Die Möglichkeiten der Floristik sind so vielfältig wie das Leben selbst!

SCHNUPPERWOCHE: gratis Besuch zu allen Kursen !

MO 28.09.	DI 29.09.	MI 30.09.	DO 01.10.	FR 02.10.	
	09:00-10:30 Uhr YOGA	09:00-09:50 Uhr Rückenfit		09:00-09:50 Uhr PILATES	 Kinderkurse
	10:00-10:50 Uhr PILATES	10:00-10:50 Uhr PILATES		10:00-10:50 Uhr PILATES	 sanft
	Ab Oktober 2015: Kindertheater-Workshops	15:30-16:30 Uhr Pre-Ballett		Jeden 1. Freitag im Monat Faszien-Fit 15:00-17:00 Uhr	 sportlich
18:15-19:00 Uhr Piloxing Barré	18:00-19:00 Uhr Piloxing	18:00-19:00 Uhr Beckenboden- und Rückenfit	 intensiv		
19:30-20:20 Uhr PILATES	19:30-20:20 Uhr PILATES	19:00-20:00 Uhr Piloxing	GRATIS Schnupperplatz sichern!		

GRATIS Schnupperplatz sichern!
Wir freuen uns auf Euch.
GSUND bleiben!
Gerlinde, Leo und Claudia

Burghard Breitner-Weg 7 in Mattsee
Tel 0664-422298
info@gsundhaus.net
www.gsundhaus.net

GSUNDHAUS
Kompetentes Training im kleinen, feinen Wohlfühl-Studio zum GSUND sein und GSUND bleiben



info@gsundhaus.net www.gsundhaus.net Tel. 0664-422298

STIFTSKELLER *mattsee*

gutes
von hier &
anderswo

DER KULINARISCHE SOMMER IST DA!

Unsere Spezialitäten:

knuspriges ausgelöstes **BACKHENDL**,
viele **KNACKIGE SALATE**, gegrilltes
Fleisch, sommerliche Nudelgerichte und
täglich **FRISCHER FISCH** vom See.

Tipp

täglich ab 11.30 Uhr

MITTAGSMENÜS

mit Suppe oder Dessert

ab **€ 6,90**

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 11.30 - 14 Uhr u. ab 17 Uhr
Sonntag & Feiertags ab 11.30 Uhr

Kontakt +43 650 926 23 73 . www.stiftskeller-mattsee.at

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Wohnung in Mattsee ab Sommer zu vermieten, 85 m², Gartenbenützung, Balkon, Terrasse, Schuppen, PKW Stellplatz. 600 Euro + BK. Herr Strasser, Telefon: 0676 341 61 79

Unibedienstete sucht 2-Zimmer Wohnung mit Balkon oder Terrasse und Autoabstellplatz in Mattsee. Miete bis 500 Euro inklusive. Telefon: 0676 302 68 04

Du bist jung, motiviert und suchst eine Lehrstelle als Gas-/ Wasser- und Heizungstechniker? Dann bist Du bei uns genau richtig! Gas - Wasser - Heizung - Klima Albert Schinwald, Passauer Straße 11, 5163 Mattsee, Telefon: 06217 5498, E-Mail: schinwald@schinwald.at

Vermiete hübsche Wohnung (30 m²) ab 1. Oktober. Miete 360 Euro inklusive Internet, TV digital, GIS-Gebühr, Gemeindeabgaben und PKW Parkplatz. Telefon: 0664 559 36 88 oder 06217 202 26



„Kinderleicht einsteigen!“

Jetzt machen wir Ihnen den Einstieg in einen neuen Ford noch leichter. Wenn Sie sich jetzt für ein Ford-Modell entscheiden, unterstützen wir Sie mit bis zu € 3.000,- Family-Bonus. Also kommen Sie bei uns vorbei und steigen Sie ein!



FAMILY-BONUS bis zu € 3.000,-*
+
FORD BANK-BONUS bis zu € 1.000,-**



Max Lampelmaier GmbH

Salzburger Straße 33, 5163 Mattsee
+43 (0)6217 / 5221-0, info@lampelmaier.at, www.lampelmaier.at

Ford FOCUS Kraftstoffverbr. ges. 3,4 – 6,8 l / 100 km, CO₂-Emission 88 – 159 g / km. | Ford GRAND C-MAX Kraftstoffverbr. ges. 3,8 - 6,8 l / 100 km, CO₂-Emission 99 - 154 g / km.

Symbolfoto | * Maximaler Bonus von bis zu € 3.000,- (abhängig vom Modell) inkl. USt. ** Bei Finanzierung über die Ford Bank. Nicht kartellierter unverbindlicher vom Kaufpreis abziehender Ford Bank-Bonus in Höhe von brutto bis zu € 1.000,-. Nähere Informationen auf www.ford.at. Freibleibende Angebote.

Veranstaltungen und Termine August/September 2015

August

1. und 2.	Flohmarkt Kunst-Kitsch-Kram, GH Mitterhof	S. 27
1. und 2.	„Aktiv & Gesund“ Gipfelstürmer, 6 Uhr Einsatz.	
So 2.	Kubera, Konrad & Höller, 20 Uhr Schloss	S. 24
Di 4.	Live-Musik mit Freunden, 19 Uhr GH Alpenblick	
Di 4.	Quadro Nuevo, 20 Uhr Schloss	S. 24
Mi 5.	Seekonzert der TMK, 20 Uhr Seepromenade	S. 26
Do 6.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Fr 7.	Diabelli Sommer „Das besondere Trio & special quest“, 19.30 Uhr Stiftskirche	S. 17
Fr 7.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Sa 8.	Sommerregatta – UYC	
So 9.	Öffentliche Führung durch Stift & Museum 11 Uhr Stiftsplatz	S. 14
So 9.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Di 11.	Live-Musik mit Freunden, 19 Uhr GH Alpenblick	
Di 11.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Mi 12.	Diabelli Sommer „Ein Fest für Mozart“ 19.30 Uhr Stiftskirche	S. 17
Mi 12.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
13. und 14.	Diabelli Sommer „Austria String Trio“ 19.30 Uhr Schloss	S. 17
Fr 14.	Wunschkonzert der TMK, 19 Uhr Marktplatz	S. 24
Sa 15.	Blumen- und Kräuterweihe, 10 Uhr Stiftskirche	S. 16
Di 18.	Live-Musik mit Freunden, 19 Uhr GH Alpenblick	
Mi 19.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Do 20.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Fr 21.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Sa 22.	Yoga in der Weyerbucht, ab 7.30 Uhr	
Sa 22.	„Aktiv & Gesund“ Wandern, 13 Uhr Sparmarkt	
22. und 23.	„Aktiv & Gesund“ Gipfelstürmer, 10 Uhr Einsatz.	
So 23.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Di 25.	Live-Musik mit Freunden, 19 Uhr GH Alpenblick	
Mi 26.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Mi 26.	MiA-Stammtisch, 19 Uhr GH Kobler	S. 16
Do 27.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Fr 28.	Schlossbergspiele, 19.30 Uhr Schlosshof	S. 27
Fr 28.	Diabelli Sommer „duo ariadita“ 19.30 Uhr Stiftskirche	S. 17

Mittwochsregatten – Segelclub: 12.8., 26.8., 9.9., 12.9.

August

Sa 29.	Heupapier schöpfen, 13 Uhr PAPIERart	
29. und 30.	Gössl Lateinerregatta	
So 30.	Motorfreier Familientag 11 bis 18 Uhr Rund um den Obertrumersee	S. 26
Mo 31.	Meditationsabend, 20 Uhr Stiftskirche	

September

Di 1.	Live-Musik mit Freunden, 19 Uhr GH Alpenblick	
Do 3.	Frauenstammtisch, 20 Uhr GH Post	S. 23
Fr 4.	Diabelli Sommer „Schubert & die Volksmusik“ 19.30 Uhr Schloss	S. 17
5. und 6.	Flohmarkt Zellhof, 9 Uhr Pfadfinderdorf	S. 27
Fr 11.	Diabelli Sommer „Mozart & Concerto“ 19.30 Uhr Stiftskirche	S. 17
Sa 12.	Schnuppertag in der Kunstakademie, 10 Uhr	
So 13.	„Aktiv & Gesund“ Gipfelstürmer, 6.30 Uhr Einsatz.	
So 13.	JHV der Kameradschaft, 8 Uhr Stiftskirche	
So 13.	Familienwandertag auf den Buchberg Treffpunkt 9.30 Uhr Sparmarkt, Beginn 11 Uhr	
So 13.	Öffentliche Führung durch Stift & Museum 11 Uhr Stiftsplatz	S. 14
Mi 16.	Vortrag „Herzschwäche“, 15 Uhr Seniorenh.	S. 16
Fr 18.	Diabelli Sommer „Festliches Finale“ 19.30 Uhr Stiftskirche	S. 17
19. und 20.	Erntedankmarkt, 10 Uhr Bajuwarengehöft	S. 23
19. und 20.	Törgelen Aquila/Korsar SP-Regatta – Segelclub	
So 20.	Erntedankfest, 9 Uhr Stiftskirche	
Di 22.	Moosgärtlein gestalten, 14.30 Uhr VliP	S. 23
Mi 23.	Kurs „Strömen“, 9.30 Uhr Pfarrheim	S. 22
Do 24.	Schnuppern Frauengruppe Venus, 20 Uhr	S. 23
Fr 25.	Modenschau, 15 Uhr Haus Weyerbucht	S. 16
Sa 26.	Brennesselpapierschöpfen, 13 Uhr PAPIERart	
26. und 27.	Pferde – Sport – Spiel, Hiab (Ersatz: 10. und 11.10.)	
26. und 27.	Tempest SP-Regatta – Segelclub	
So 27.	4. Sparkassen-Frauenlauf, 11 Uhr Weyerbucht	S. 26
Mo 28.	Meditationsabend, 20 Uhr Stiftskirche	

UTC Heimspiele: 8.8., 15.8., 5.9.

IMPRESSUM

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Mattsee, Nr. 4/2015

Herausgeber, Verleger und Vervielfältigung: Marktgemeindeamt, 5163 Mattsee, Gemeindeweg 1; Telefon: 06217 7885

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister René Kuel, E-Mail: buergemeister@mattsee.at